

# DIE LIT/SCHAU,

07.17 AMTLICHE MITTEILUNG  
zugestellt durch post.at

unsere stadtzeitung

**Jugend- und  
Seniorentaxi** (Seite 9)

**NACHTstreifZUG**  
(Seite 13)

**Veranstaltungskalender  
2017** (Seite 21)

*Unsere Stadt!  
Unser  
Sommer!*





## Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, werte Gäste unserer Stadt!

*Seit den Gemeinderatswahlen im Jänner 2015 sind ca. 2,5 Jahre vergangen - ich möchte die Gelegenheit nutzen, um eine Halbzeitbilanz zu legen, Ihnen die bereits durchgeführten bzw. laufenden Projekte in Erinnerung rufen und Sie über bevorstehende Bauvorhaben und ihre Investitionssummen informieren.*

### Abgeschlossene bzw. bereits laufende Bauvorhaben:

- Erneuerung der Straßenbeleuchtung und Umstieg auf Ökostrom: ca. € 880.000
- Sanierung der „Industrie- und Südstraße“: ca. € 705.000
- Sanierung der Güterwege: ca. € 125.000
- Radwegeprojekte (inkl. Ausbau EuroVelo13 – Radweg): ca. € 225.000
- Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage sowie Breitbandversorgung und Straßenbau in der KG Gopprechts: ca. € 1.640.000 (sowie ca. € 530.000 durch EVN Wasser)
- Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage sowie Breitbandversorgung in der KG Schönau: ca. € 980.000 (sowie ca. € 400.000 durch EVN Wasser)
- Ufersanierungen am Herrensee und Neuerrichtung Bootsverleih inkl. Hafenanlage: ca. € 195.000
- Ankauf von Spielgeräten für das Strandbad: ca. € 30.000

- Neugestaltung des Stadtplatzes samt Schirmbar und E-Tankstelle: ca. € 515.000
- Neubau FF-Haus Schandachen: ca. € 160.000
- Neugestaltung Dorfplatz und Dorfteich Schandachen: ca. € 125.000
- Umbau FF-Haus und Neubau Dorfzentrum Hörmanns: ca. € 165.000
- Zubau Dorfzentrum Schönau: ca. € 25.000
- Sanierung Kapelle Hörmanns: ca. € 15.000
- Sanierung Kapelle Saaß: ca. € 5.000
- Neugestaltung Blumenschmuck: ca. € 45.000
- Sanierung des Waldlehrpfades: ca. € 5.000
- Örtliches Raumordnungskonzept, Flächenwidmungsplan und Baulandschaffung: ca. € 330.000
- Renovierung des Kulturbahnhofes: ca. € 15.000
- Umstrukturierung Wirtschaftshof samt Erneuerung des Fuhrparks: ca. € 155.000

Sie sehen, in den vergangenen 2,5 Jahren hat sich in unserer Stadtgemeinde viel getan – insgesamt wurde ein Volumen von ca. 6,34 Mio. Euro in diese aufgelisteten Großprojekte investiert, viele weitere kleinere Projekte zur Attraktivierung der Lebensqualität wurden ebenso umgesetzt.

Beispielhaft erwähnt seien hier unter anderem die Verbesserung der Breitbandversorgung, die Zurverfügungstellung von WLAN-Netzen im Strandbad und am Stadtplatz, die schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule oder aber auch die Einführung einer Kinderferienakademie in Zusammenarbeit mit den anderen Kleinregionsgemeinden.

Der Großteil der Finanzierungen wurde vom Land Niederösterreich übernommen oder konnte durch Eigenmittel in Form von Liegenschaftsverkäufen und Einnahmen aus Holzverkäufen abgedeckt werden. Einen wesentlichen Finanzierungsbeitrag stellen aber auch die freiwilligen Leistungen dar! Ohne die Tatkraft der Feuerwehrmitglieder – hier möchte ich die Wehren Schandachen und Hörmanns besonders erwähnen – oder der Mithilfe der Blumendamen wären für mich wichtige Projekte nicht umsetzbar gewesen.

Auch langfristige Darlehensfinanzierungen in den Bereichen Abwasserversorgungs- und Wasserversorgungsanlagen wurden abgeschlossen. Diese Fremdfinanzierungen sind durch entsprechende Gebühren abzuschließen.

### Erhöhung der Kanalgebühren

Ich möchte klarstellen, dass die Gebührenhaushalte immer kostendeckend geführt wurden bzw. sogar ein jährlicher Überschuss erzielt werden konnte.

Die in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossene Kanalgebührenanpassung hat folgenden Hintergrund:

Die derzeit gültige Kanalbenützungsgebühr wurde am 01.01.2007 mit € 1,75 festgesetzt und seither nicht mehr angepasst. Alleine eine Anpassung an den Verbraucherpreisindex auf das heutige Niveau würde eine Anhebung auf € 2,14 und somit eine Steigerung von 22 Prozent ergeben.

Durch die Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage Litschau um die Katastralgemeinden Schönau und Schandachen (geplanter Baubeginn im Herbst 2017) ist mit höheren laufenden Kosten zu rechnen (insgesamt ca. € 135.000 pro Jahr). Die hinzukommenden Einnahmen decken zwar einen Großteil der Ausgaben ab, eine Gebührenanpassung auf mindestens € 2,08 ist aber gesetzlich vorgeschrieben - grundsätzlich wäre eine Erhöhung des errechneten Satzes auf bis zu 200 Prozent möglich (€ 4,16). Im Namen des Stadtrates habe ich daher eine moderate Anhebung auf € 2,20 vorgeschlagen, um auch zukünftig konstante

Kanalgebühren sicherstellen zu können.

Nach einer von der SPÖ-Fraktion geforderten Sitzungsunterbrechung wurde von Herrn Stadtrat Holzweber eine Erhöhung auf € 2,08 und eine jährliche Indexanpassung vorgeschlagen. Dies würde nach heutiger Wirtschaftslage spätestens in 3 Jahren zu einem Gebührensatz von über € 2,20 führen, weitere Steigerungen eingeschlossen.

Als ich den Antrag zur Abstimmung bringen wollte, verließen die SPÖ-Fraktion und die BBL-Fraktion geschlossen den Sitzungssaal. Da der Gemeinderat nicht mehr beschlussfähig war (keine 2/3 Anwesenheit), musste ein neuerlicher Sitzungstermin festgesetzt werden, bei dem schließlich mehrheitlich der Anpassung auf € 2,20 zugestimmt wurde.

Zum Vergleich darf ich Ihnen die aktuellen Kanalgebühren aus den Städten des Bezirks Gmünd auflisten:

- Gmünd € 2,27
- Heidenreichstein € 2,68
- Schrems € 2,49
- Weitra € 2,50

Niemand ist über Gebührenerhöhungen erfreut – ich auch nicht! Es ist aber meine Verpflichtung (sowie eines jeden Gemeinderatsmitgliedes) zum Wohle aller GemeindebürgerInnen zu arbeiten und langfristige Entscheidungen zu treffen - und dieser Verantwortung stelle ich mich gerne. Populismus und Selbstinszenierung sind hier fehl am Platz!

### Zukünftige Bauvorhaben:

Wir haben in den nächsten Jahren noch viel vor! Folgende Schwerpunktprojekte sollen in jedem Fall noch umgesetzt werden:

- Barrierefreie Gestaltung des Gemeindeamtes
- Photovoltaikanlage am Dach der Kläranlage Litschau
- Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage Schandachen inkl. Breitbandversorgung
- Weitere Sanierung der Gemeindestraßen und Güterwege
- Kanalstrangsanierungen im Ortsgebiet von Litschau
- Um- und Zubau des Wirtschaftshofes bzw. Zusammenführung mit dem FF-Haus Litschau
- Verlegung der Aufbahnhalle sowie Neugestaltung des Friedhofs

Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich freue mich darauf, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich zu treffen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

**Ihr Bürgermeister  
der Stadtgemeinde Litschau  
Rainer Hirschmann**

## Wir begrüßen unsere neuen Gemeindeglieder!



**Luisa Fried**, geb. am 11.03.2017, 3874 Litschau, Sandgrubenweg 25, Tochter von Sybille Fried und Markus Garhofer



**Charlot Hinterhoger**, geb. am 18.04.2017, 3874 Litschau, Loimanns 88, Tochter von Kathrin Hinterhoger und Gregor Gloser



**Thomas Thür**, geb. am 26.04.2017, 3874 Litschau, Schönau 4/1, Sohn von Iris und Martin Thür



**Ann-Catherine Ahr**, geb. am 28.01.2017, 3874 Litschau, Arnbergstraße 4, Tochter von Barbara Ahr-Wendl und Christian Ahr

## Wichtige Information bezüglich der Novelle des NÖ Landesbürgerevidenzgesetzes!

Am 22. Juni 2017 hat der Landtag von Niederösterreich eine Novelle des NÖ Landesbürgerevidenzgesetzes beschlossen, mit der per 01. Juli 2017 einige Änderungen in Kraft treten. Das sind im Wesentlichen Anpassungen an bundesrechtliche Vorschriften, **die Einführung eines Wählerevidenzblattes, Mitwirkungspflichten der Bürger, Klarstellungen im Berichtigungsverfahren** sowie die Anhebung der Pauschalbeträge für die Gemeinden und Strafbestimmungen.

**Bestehende Eintragungen in die Landes- und/oder Gemeindegewählerevidenzen sind darum von den Gemeinden bis 30. September 2017 zu überprüfen und allenfalls zu berichtigen.**

**Für die Überprüfung von Personen ohne Hauptwohnsitz in der Gemeinde wird ein Wählerevidenzblatt von der Gemeindeverwaltung an die betroffenen Bürger per Post übermittelt, welches von diesen ausgefüllt werden soll. Die einlangenden Rückmeldungen bilden die Basis für die zu treffenden Entscheidungen der Gemeinde bezüglich der Landes- und/oder Gemeindegewählerevidenzen. Stellen die Gemeinden bei diesen Überprüfungen fest, dass die Voraussetzungen für bestimmte Eintragungen nicht mehr vorliegen, so sind diese zu berichtigen.**

Wir bitten Sie daher schon jetzt um Ihre Mithilfe und Kooperation, um hier im vorgegeben Zeitrahmen diese Gesetzesvorgaben reibungslos abzuwickeln.

## BBL-Info (Bürgerbewegung Litschau)

### Start für das Litschauer Jugend- und Seniorentaxi

Nachdem der 1. Nachtragsvoranschlag genehmigt wurde, wird das Projekt „Litschauer Jugend- und Seniorentaxi“ umgesetzt.

Ab sofort sind die Gutscheine im Bürgerservice am Gemeindeamt erhältlich.

Jeder Jugendliche mit Wohnsitz in Litschau im Alter von 15 bis 25 Jahren, sowie Senioren 70+ können pro Monat 4 Taxigutscheine im Wert von je € 5,00 zum Preis von € 2,50 je Gutschein erwerben. Auf den Gutscheinen stehen Adressen und Telefonnummern der teilnehmenden Taxiunternehmen, die man für die gewünschten Fahrten buchen kann.

Ich hoffe, dass dieses Angebot von den Jugendlichen und Senioren gut angenommen wird, denn nur bei guter Auslastung ist ein langfristiger Betrieb möglich. Ich stehe gerne für Ihre Fragen und Anliegen zur Mobilität in der Gemeinde zur Verfügung.

Abschließend wünschen wir allen Gemeindegliederinnen und Gästen unserer Gemeinde einen schönen und angenehmen Sommer!

GR Bernhard Flicker  
0664/1513449

GR Roland Edinger  
0676/3830699

## Neue Förderrichtlinien für Solaranlagen, Photovoltaikanlagen, Stromspeicher und Elektrofahrzeuge!

Die Stadtgemeinde Litschau gewährt unter bestimmten Voraussetzungen einmalige, nicht rückzahlbare Zuschüsse in Form von Gutscheinen der Litschauer Gewerbetreibenden zu den Anschaffungskosten von Solaranlagen, Photovoltaikanlagen, Stromspeichern und Elektrofahrzeugen.

Die Liegenschaft, auf der sich das geförderte Objekt befindet, muss vom Zuschusswerber nach Inbetriebnahme der geförderten Anlage ganzjährig als Hauptwohnsitz bewohnt werden. Der Zuschuss beträgt pauschal je Liegenschaft

- für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung bis 6 m<sup>2</sup>: € 150,00
- für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung über 6 m<sup>2</sup>: € 300,00
- für Photovoltaikanlagen ab 3 kWp: € 150,00
- für Photovoltaikanlagen ab 5 kWp: € 300,00
- für Stromspeicher von PV-Anlagen € 200,00

Bei der Elektromobilität können Zuschusswerber Einzelpersonen sein, die ihren Hauptwohnsitz ganzjährig in der Stadtgemeinde Litschau haben. Der Zuschuss beträgt pauschal je Hauptwohnsitzer

- für Elektrofahräder / Elektrolastenträder € 50,00
- für Elektromopeds / Elektromotorräder € 150,00
- für Elektrofahrzeuge der Klassen M1 € 300,00

Die angeführten Zuschüsse werden über ein schriftliches Ansuchen gewährt, dieses ist binnen zwei Monaten ab Datum der Rechnung über die Anschaffung bzw. der Lieferung und Montage einzubringen.

Die **detaillierten Förderrichtlinien** sind auf der Homepage der Stadtgemeinde Litschau unter [www.litschau.at](http://www.litschau.at) **downloadbar**. Sie können während der Parteienverkehrszeiten aber auch jederzeit **am Gemeindeamt** die entsprechenden Informationen erhalten.



## Aus der Gemeinderatssitzung

Am 03. Mai, 29. Juni und 05. Juli 2017 fanden Sitzungen des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 32 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (auf Grund der Fülle an Beschlüssen in auszugsweiser und gekürzter Fassung):

### Beitritt zum Musikschulverband Heidenreichstein

Die Stadtgemeinde Litschau beschloss den Beitritt zum Musikschulverband Heidenreichstein mit dem Schuljahr 2017/2018. Vorerst sollen jene Schüler, die auf Grund von Lehrermangel nicht mehr beim Verein zur Förderung musischer Bildung der Region Litschau unterrichtet werden können, vom Musikschulverband Heidenreichstein unterrichtet werden.

### Darlehensaufnahme für die ABA Litschau - KG Schönau

Für die Finanzierung des Vorhabens „Herstellung der Abwasserbeseitigungsanlage Litschau, KG Schönau, war die Aufnahme eines Bankdarlehens in der Höhe von € 800.000,00 erforderlich. Bestbieter bzw. Darlehensgeber ist die Uni-Credit Bank Austria AG, Schotengasse 6 – 8, 1010 Wien.

### Neugestaltung des Dorfplatzes Schandachen

Der Gemeinderat fasste den Beschluss, für die Umsetzung der Projekte „Neugestaltung des Dorfplatzes in Schandachen“ und „Umgestaltung der ehemaligen Schule in Schandachen“ finanzielle Mittel in der Höhe von € 60.000,00 für externe Auftragsvergaben bereitzustellen.

### Beschlussfassung des 1. Nachtragsvoranschlags 2017

In Anpassung an die gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsvoranschlag geänderten finan-

ziellen Verhältnisse wurde ein 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2017 erstellt.

Die Zusammenfassung der im 1. Nachtragsvoranschlag 2017 festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen:

#### Ordentlicher Voranschlag:

Einnahmen:  
€ 4.600.000,00  
bisherige Endsumme:  
€ 4.620.000,00  
Ausgaben:  
€ 4.600.000,00  
bisherige Endsumme:  
€ 4.620.000,00

#### Außerordentlicher Voranschlag:

Einnahmen:  
€ 2.790.000,00  
bisherige Endsumme:  
€ 2.000.000,00  
Ausgaben:  
€ 2.790.000,00  
bisherige Endsumme:  
€ 2.000.000,00

#### Gesamtvoranschlag:

Einnahmen:  
€ 7.390.000,00  
bisherige Endsumme:  
€ 6.620.000,00  
Ausgaben:  
€ 7.390.000,00  
bisherige Endsumme:  
€ 6.620.000,00

### Kanalabgabenordnung für die Abwasserbeseitigungsanlage Litschau

Die Einhebung der Kanalgebühren für die Abwasserbeseitigungsanlage Litschau erfolgte bisher aufgrund der vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 20.09.2006 erlassenen Verordnung. Aufgrund des gestiegenen Betriebsaufwandes sowie durch die laufend durchzuführenden Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen und der bevorstehenden Erweiterung des Entsorgungsbereiches waren Anpassungen bei den Kanalgebühren notwendig.

Zur Berechnung der laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanalanlage (Kanalbenützungsg Gebühr) wurden für die Schmutzwasserentsorgung folgende Einheitssätze festgesetzt:

- a) Mischwasserkanal:  
€ 2,20
- b) Schmutzwasserkanal:  
€ 2,20
- c) Schmutz- und Regenwasserkanal (Trennsystem):  
€ 2,20

Werden von einer Liegenschaft Schmutz- und Niederschlagswasser eingeleitet, so gelangt in diesem Fall ein um 10 % erhöhter Einheitssatz zur Anwendung.

Die beschlossene Kanalabgabenordnung wird mit dem 01. Oktober 2017 rechtswirksam.

### Ankauf der technischen Ausrüstung für die pneumatische Pumpstation der ABA Schönau

Die Schmutzwässer von Schönau werden künftig über ein Druckluftpumpwerk zum Pumpwerk in der Gmünder Straße befördert. Dieses bewährte Pumpwerksystem wird bereits in Hörmanns und in Gopprechts eingesetzt. Der entsprechende Auftrag zur Lieferung und Montage wurde der Hoelschertechnik-gorator GmbH, Venneweg 28, 48712 Gescher zum Preis von € 44.398,88 exkl. MwSt. erteilt.

### Auftragsvergabe Essensboxtransport für die schulische Nachmittagsbetreuung zur Volksschule Litschau sowie Auftragsvergabe Schülertransport Litschau für das Schuljahr 2017/2018

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Fa. W4Taxi-Driver, Greißgasse 1, 3950 Gmünd den Auftrag zur Durchführung des Schülertransportes für das Schuljahr 2017/2018 sowie den Auftrag zur Durchführung des Essensboxtransportes für die schulische Nachmittagsbetreuung zur Volksschule Litschau für das Schuljahr 2017/2018 zum Preis von € 22.101,82 exkl. MwSt.

### Ausschreibung Verpachtung Buffet Hallenbad

Der Gemeinderat fasste den Beschluss, das Buffet im Hallenbad Litschau zur Verpachtung auszuschreiben. Pächter müssen die gewerberechtlichen Voraussetzungen zur Führung eines Gastgewerbebetriebes erfüllen. Nach Ende der Ausschreibung sind vom Bürgermeister Verhandlungen aufzunehmen und ein Pachtvertrag zu erstellen, der mit den jeweils angebotenen Pachtzinsen dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt wird. Die öffentliche Ausschreibung wird im Zeitraum Ende Juli bis Ende August erfolgen.

### Beschlussfassung über die Verleihung eines Ehrenringes

Mit 14. Juni 2017 trat der praktische Arzt, Herr Dr. Werner Böhm-Michel in den Ruhestand. Seit dem Jahr 1991 führte der Allgemeinmediziner die Praxis des scheidenden Medizinalrates Dr. Rathkolb am Stadtplatz in Litschau, um eine fundierte medizinische Versorgung unserer Bevölkerung zu gewährleisten. Um die Verdienste von Herrn Dr. Werner Böhm-Michel zu würdigen, wird ihm der Ehrenring verliehen.

### Beschlussfassung von Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Solaranlagen, Photovoltaikanlagen, Stromspeichern und Elektrofahrzeugen

Der Gemeinderat beschloss die Einführung neuer Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Solaranlagen, Photovoltaikanlagen, Stromspeichern und Elektrofahrzeugen. Die Richtlinien gelten ab 01.07.2017.

### Beschluss zur Errichtung einer Photovoltaikanlage am Dach der Kläranlage Litschau

Die Stadtgemeinde Litschau fasste den Beschluss, die ARGE SH-PV (bestehend aus der Fa. Stark Elektro und Kälte GmbH, Waidhoferstraße 10, 3860 Heidenreichstein sowie der Fa. Elektro Heißenberger, Stadtplatz 95, 3874 Litschau) mit der Umsetzung des Vorhabens „Photovoltaikanlage am Dach der Kläranlage Litschau“ zum Preis von € 16.000,00 exkl. MwSt. zu beauftragen. Es ist die Montage von 52 Stück PV-Modulen zu 13,5 kWp vorgesehen.

## Freie Wohnungen in Litschau

Folgende Wohnungen können angemietet werden (bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):

**Stadtplatz 39, I. Trakt, 1. Stock (Aufzug):**  
71 m<sup>2</sup>, Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

**Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug):**  
71 m<sup>2</sup>, Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

**Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug):**  
55 m<sup>2</sup>, Vorzimmer, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad und WC

Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 14 (Frau Chrastka).

## Bekanntmachung einer Inbetriebnahme

Die EVN Netz GmbH, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf gibt bekannt, dass die 20 kV Erdkabelleitung Hörmanns bis zur Trafostation Obere Saaß per 12.07.2017 in Betrieb genommen wurde und von

diesem Zeitpunkt an als ständig unter Spannung stehend zu betrachten ist.

Für die Betriebsführung, Auskünfte und Beistellung von Aufsichtspersonen bei Arbei-

ten in der Nähe dieser Anlage ist die EVN Gmünd, Prof.-Robert-Schollum-Straße 8, 3950 Gmünd, erreichbar unter 02852/509-0 bzw. gmuend@netz-noe.at, zuständig.

## Grünraumpflege

Bereits in der der letzten Stadtzeitung erfolgte der Hinweis, dass gepflegte Gärten und Grünflächen zum Wohlfühlen in unserer Stadt beitragen und bei den Gästen einen positiven Eindruck hinterlassen.

Um diesen Eindruck zu verstärken, hoffen wir auch auf die Eigeninitiative der Bevölkerung, denn Unkraut auf befestigten

Straßen vor den Liegenschaften entspricht nicht dem Ideal. Gemäß der Gesundheits- und Umweltschutzverordnung sind die Liegenschaftseigentümer verpflichtet, den Gras- und Unkrautwuchs auf den Gehsteigen sowie bei befestigten Straßen vor ihren Liegenschaften, das sind alle asphaltierten, gepflasterten oder betonierten öffentlichen Grundstücks-

flächen, zu entfernen und von diesem Bewuchs sauber zu halten.

Bitte helfen Sie uns auch hier, unabhängig von der seitens des Wirtschaftshofes durchgeführten Grünraumpflege, unsere Stadt noch lebenswerter zu machen.

## Jagdpatchauszahlung

Die Jagdpatchanteile der Genossenschaftsjagd Litschau, ebenso wie die nicht behobenen

Jagdpatchanteile für die Genossenschaftsjagden der übrigen Katastralgemeinden, können

noch bis 31.08.2017 im Stadtamt Litschau, Stadtkasse 1. Stock, behoben werden.

## Sicher und günstig ans Ziel mit dem Litschauer Jugend- und Seniorentaxi!

Die heutige Jugend hat ein großes Mobilitätsbedürfnis, vor allem am Wochenende für die Fahrt zur Disco, zum Zeltfest, zur Geburtstagsfeier etc. bzw. für den Heimtransport.

Aber nicht nur bei den Jugendlichen besteht der Bedarf! Auch die Senioren bevorzugen es, die regelmäßigen Wege zum Arzt oder Einkauf selbstständig zu erledigen.

Daher wurde das „Litschauer Jugend- und Seniorentaxi“ nach dem Vorbild der Kleinregion Waldviertler StadtLand ins Leben gerufen. Durch eine individuelle und bedarfsorientierte Beförderung mit Taxifahrzeugen zu günstigen Tarifen werden die Jugendlichen und Senioren in ihrem Bedürfnis unterstützt.

Jeder Jugendliche mit Wohnsitz in Litschau im Alter von 15 bis 25 Jahren, sowie Senioren 70+ können **im Stadtamt (Bürger-service) pro Monat 4 Taxigutscheine im Wert von je € 5,00 zum Preis von € 2,50 je Gutschein erwerben.**



Diese Gutscheine können dann bei einem der **sieben Partner-Taxibetriebe** eingelöst werden!

- Taxi-Mietwagen, Reinhard Bauer (Alt-Weitra)
- Böhm-Reisen, Andreas Böhm (Litschau)
- Joe's Taxi, Haider Josef (Waidhofen/Thaya)
- Taxi-Mietwagen, Haider Maria (Vestpoppen)

• W4-Taxi, Krapf Anton (Gmünd)

• Frank Reisen, Wurz-Frank Petra (Heidenreichstein)

• Taxi-Mietwagen, Zeilinger Robert (St. Wolfgang)

**Information:** Stadtgemeinde Litschau, Bürgerservice, Tel.: 02865/219

**Ihr**  
**Jürgen Uitz**  
Stadtamtsdirektor  
  
Tel.: 02865/219-23  
E-Mail: [j.uitz@litschau.at](mailto:j.uitz@litschau.at)

Parteienverkehrszeiten:

Montag 08:00 bis 12:00 Uhr  
und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Dienstag 07:00 bis 12:00 Uhr  
und 13:00 bis 17:00 Uhr  
Mittwoch 13:00 bis 17:00 Uhr  
Donnerstag 07:00 bis 12:00  
Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr  
Freitag 07:00 bis 12:00 Uhr

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, ersuchen wir um vorherige Terminvereinbarung.



### Wir begrüßen als neue Gemeindebürger:

April 2017: **Hinterhoger Charlot**, Loimanns  
**Thür Thomas**, Schönau



### Wir gratulieren zum Ehejubiläum:

Goldene Hochzeit:  
**Eva und Stefan Breinhölder**, Reitzenschlag  
**Gerlinde und Franz Weber**, Litschau  
**Elfriede und Helmuth Schwingenschlögl**, Loimanns  
**Rosa und Rudolf Hörmann**, Litschau  
Diamantene Hochzeit:  
**Edeltraud und Leopold Weisgram**, Litschau



### Wir gratulieren zur Vermählung:

Mai 2017:  
**Blach Markus und Brunner Sandra**, Litschau  
**Appel Alexander und Mörth Selina**, Schandachen  
**Riedl Siegfried und Müllner Edeltraud**, Leopoldsdorf  
**Waltenberger Eduard und Rossmann Liubov**, Haugschlag  
**Wagerer Dietmar und Hofbauer Daniela**, Sitzendorf/Schmida  
Juni 2017:  
**Wagesreither Ralf und Kolm Birgit**, Groß Radischen  
**Garhofer Markus und Fried Sybille**, Litschau  
**Neumaier Gregor und Prötsch Johanna**, Reitzenschlag  
**Ing. Wunderer Christoph und Frei Ilona**, Litschau



### Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

- 95. **Nosko Walter**, Litschau
- 94. **Illetschko Aloisia**, Litschau  
**Pichler Hedwig**, Litschau
- 93. **Sazma Edeltraude**, Litschau
- 91. **Duda Waltraut**, Litschau  
**Pitel Maragetha**, Loimanns  
**Hanko Berta**, Litschau  
**Kreuzer Antonia**, Litschau  
**Anibas Anna**, Gopprechts
- 90. **Rathkolb Frieda**, Litschau  
**Flicker Gertrude**, Litschau  
**Freitag Anna**, Litschau  
**Pröll Rosa**, Litschau  
**Reininger Johann**, Saaß  
**Hammerschmidt Margareta**, Schandachen  
**Robausch Adolf**, Litschau
- 85. **Kranner Franz**, Loimanns  
**Steindl Friederike**, Gopprechts  
**Bartl Anton**, Litschau

- Neumaier Emilie, Litschau
- 80. **Apfelthaler Anna**, Litschau  
**Ctverak Annemarie**, Schlag  
**Friedrich Maria**, Litschau  
**Koller Margareta**, Litschau  
**Zach Johann**, Gopprechts  
**Paulitsch Wilhelm**, Litschau  
**Malzer Paula**, Litschau  
**Pehamberger Helga**, Litschau  
**Weisgram Anna**, Reichenbach



### Wir bedauern den Tod von:

- Jeschko Alfred**, Litschau, verst. im 91. Lj.,
- Trisko Adolf**, Litschau, verst. im 82. Lj.,
- Birnzain Adolf**, Litschau, verst. im 89. Lj.,
- Pröll Franz**, Litschau, verst. im 90. Lj.,
- Strobl Otto**, Gopprechts, verst. im 87. Lj.,
- Frühwirth Erna**, Litschau, verst. im 89. Lj.,
- Gröppel Hedwig**, Litschau, verst. im 84. Lj.,
- Korecky Maria**, Litschau, verst. im 93. Lj.,
- Koller Gerhart**, Litschau, verst. im 78. Lj.,
- Schlosser Johanna**, Litschau, verst. im 93. Lj.,
- Hanko Erich**, Litschau, verst. im 84. Lj.,
- Schöberl Robert**, Litschau, verst. im 84. Lj.,
- Jeschko Emilie**, Litschau, verst. im 96. Lj.,

## Statistik

### 4.890 Eheschließungen und 477 eingetragene Partnerschaften im Jahr 2016

Im Jahr 2016 wurden laut Statistik Austria insgesamt 44.890 Ehen geschlossen, um 388 bzw. 0,9% mehr als 2015. Auch mit 477 eingetragenen Partnerschaften wurden 2016 um 54 bzw. 12,8% mehr begründet als im Jahr davor.

69,3% der Eheschließungen waren für beide Partner Erst-Ehen (2015: 68,5%). Das mittlere Ersttheiralter der Männer lag 2016 bei 32,6 Jahren, jenes der Frauen bei 30,3 Jahren und damit jeweils gleich hoch wie 2015.

In fünf Bundesländern wurden 2016 mehr Ehen geschlossen als im Jahr davor. Die deutlichsten Anstiege wurden dabei in Salzburg (+5,4%) und in Wien (+4,1%) verzeichnet, gefolgt von Tirol (+2,5%). Unterdurchschnittlich stiegen die Eheschließungszahlen in Niederösterreich (+0,6%) und im Burgenland (+0,4%) und weniger Eheschließungen als 2015 wurden in Oberösterreich und in Vorarlberg (je -1,9%) sowie in der Steiermark und in Kärnten (je -1,3%) registriert.

### 2016 bringt ein Geburtenplus von 3,9% und mit +7.006 eine positive Geburtenbilanz

Im Jahr 2016 wurden laut Statistik Austria 87.675 Kinder in Österreich geboren. Im Vergleich zum Jahr davor bedeutet dies ein deutliches Plus von 3,9% bzw. 3.294 Neugeborenen. Zugleich wurden 2016 insgesamt 80.669 Sterbefälle verzeichnet, um 2,9% bzw. 2.404 weniger als im Jahr davor. Damit fiel die Geburtenbilanz mit +7.006 deutlich positiv aus – ähnlich hoch war sie zuletzt im Jahr 1996 (+8.019). Im Jahr 2016 starben in Österreich 269 Säuglinge im 1. Lebensjahr. Die Säuglingssterberate blieb mit 3,1‰ gegenüber dem Vorjahr unverändert.

## „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“

Eine erfolgreiche Sanierung oder ein realisierter Neubau gehören ausgezeichnet!



Wer seinen Wohnraum umsetzt und damit einen Beitrag zum Klimaschutz leistet, bekommt die emaillierte Plakette „Ausgezeichnet gebaut in Niederösterreich“ verliehen. Mit dieser Plakette ist verantwortungsvolles und zukunftsorientiertes Handeln sichtbar! Im Rahmen eines feierlichen Festaktes bei der BIOEM

in Großschönau wurden am Sonntag, den 18. Juni 2017 insgesamt 35 Plaketten an 24 Waldviertler Gemeinden, darunter auch Litschau, durch Frau LAbg. Margit Göll und GF Dr. Christian Milota von der Energie- und Umweltagentur NÖ an die Baufamilien und Gemeindevertreter überreicht.

Foto: Karl Tröstl

Von links nach rechts: Elisabeth Wagner, LAbg. Margit Göll, Alexander Langegger, StR Johannes Heissenberger und Dr. Christian Milota

## Praxis-Schließung von Herrn Dr. Werner Böhm-Michel



Am 14. Juli 2017 endet meine langjährige Tätigkeit als Arzt für Allgemeinmedizin in Litschau.

Unsere Ordination hatte an diesem Tag zum letzten Mal geöffnet. Mit mir verabschiedet sich unser Ordinationsteam Frau Zimmermann und Frau Schnabl.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei meinen vielen treuen Patientinnen und Patienten bedanken, die ich viele Jahre medizinisch betreuen und begleiten durfte.

Meinen Beruf habe ich immer mit großer Freude und Leidenschaft ausgeübt und hoffe, dass Sie mich und unsere Ordination in positiver Erinnerung behalten werden.

Ihr  
Dr. Werner Böhm-Michel

### Aufruf!

Um die Power Point-Präsentation im Johann-Hörmann Strickereimuseum möglichst umfangreich zu gestalten, werden noch alte Aufnahmen von Strickmaschinen, Fabriken, aber auch vom aktiven Betrieb gesucht. So manche Schätze liegen vergessen auf Dachböden oder tief vergraben in Schubladen herum. Wenn es bei Ihnen zu Hause so etwas gibt, wäre es schön, wenn Sie uns diese Fotos zur Verfügung stellen könnten und im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau (1. Stock, Tel.: 02865/5385) vorbeibringen könnten. Dort werden diese Bilder eingescannt, mit dem Namen des Eigentümers versehen und selbstverständlich wieder an die jeweiligen Besitzer retourniert.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

## NACHTstreifZUG

Unter diesem Motto beteiligt sich auch die Stadtgemeinde Litschau am 7. Oktober 2017 an der „Langen Nacht der Museen“.



Denn es gibt hier im Ort viel zu Entdecken: Vergangenes, Spannendes und Amüsantes. Der NACHTstreifZUG führt nicht nur durch Museen!

Das Team, das den „NACHTstreifZUG“ ins Leben rief, möchte die Museen und kulturellen Einrichtungen in Litschau ins Rampenlicht rücken und hat sich dafür einiges einfallen lassen!

So ist zum Beispiel eine Spezial-Stadtführung geplant, die im sonst der Öffentlichkeit nicht zugänglichen Hof des alten Schlosses startet, Hausherr Graf Franziskus Seilern-Aspang wird dort Interessantes berichten. Mit der Stadtführerin geht es dann durch verborgene Gässchen und Türchen entlang der Stadtmauer und dem Fischertor zum Stadtplatz sowie in die gotische Hallenkirche St. Michael, die seit 2008 in der ehemaligen Grafenloge das Sakrale Museum beherbergt.

Ein weiterer Punkt ist natürlich das Heimatmuseum, hier lässt es sich leicht erahnen, wie es um die bäuerliche Wohnsituation anno dazumal bestellt war. Entzückende Wohnräume mit den Accessoires des täglichen Lebens sowie ein Klassenzimmer versetzen die Besucher in eine andere Zeit, hier wird es eine Lesung aus der Gemeinde-Chronik des Oberlehrers Karl Zimmel geben.

Der Besuch des Johann Hörmann-Strickereimuseums darf natürlich nicht fehlen, blühte hier doch einst das Strickerei-



Am Bild: Bürgermeister Rainer Hirschmann, Maria Ergott, Ernestine Moser, Gerhard Miedler, Amelie Seilern-Aspang, Anton Schalko, Martina Kainz, Reinhard Thür, Eveline Rosenberger-Schlosser und Gerhard Benischek

Gewerbe. Beinahe die gesamte Bevölkerung verdiente einst mit der Produktion von Strickwaren ihren Unterhalt. Veranschaulicht soll dies nicht nur durch die vielen zu besichtigen Exponate werden, sondern auch mittels einer Power Point-Präsentation alter Aufnahmen von Strickereien!

Und natürlich die Waldviertelbahn! Beinahe vergessen, erlebt sie nun wieder ein Comeback! Nostalgische Einblicke gewähren in Litschau die beiden historischen Museums-Waggons, direkt beim Kulturbahnhof. Gleich nach der Haltestelle sind sie zu finden und offenbaren dem Besucher die wechselvolle Geschichte und den Fahrzeugeinsatz der Waldviertelbahn. Ein charmantes, gemächliches Einst im Gegensatz zum fortschrittlichen, schnellen Jetzt!

Im Kulturbahnhof selbst sind Nonstop-Vorführungen von alten Filmen aus dem Leben in der Region geplant; Eröffnungen von Ausstellungen, Gebäuden und Freizeiteinrichtungen, die Grenzöffnung, Feste und

das Leben rund herum! Diese wertvollen Zeit-Dokumentationen zeigen die Modernisierung und Veränderung der Region auf unterhaltsame Art und Weise auf.

Neben so viel Kultur darf auch die Kulinarik nicht zu kurz kommen! Im eigens von der Waldviertelbahn zur Verfügung gestellten Speisewagen werden neben Getränken am Kulturbahnhof Mader's Räucherfisch-Kreationen kredenzt!

„Angesichts der Fülle an Kleinodien in unserer geschichtsträchtigen Gemeinde und unseren liebevoll gestalteten Museen freut es mich ganz besonders, dass sich ein Team gebildet hat, das sich bemüht, diese Schätze an einem Abend geballt, informativ und zudem amüsant seinen Mitbürgern und Gästen näher zu bringen!“ zeigt sich auch Bürgermeister Rainer Hirschmann begeistert.

**Die Tickets und detaillierte Informationen** erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, 1. Stock, Tel.: 02865/5385.

## Litschau blüht auch 2017 wieder!

Die "Litschauer Blumenweiber" sind mit ihren bunten, blühenden Blumeninseln und Blumenpunkten mittlerweile aus dem Ortsbild von Litschau nicht mehr wegzudenken.



Am Bild von links nach rechts: LAbg. Mag. Alfred Riedl, Herta Kerbler, Edeltraud Zöchmeister, Marianne Wald, Sabine Brandstetter, GR Mag. (FH) Tanja Zellhofer, Brigitte Millner, Stadtamtsdirektor Jürgen Uitz, Annemarie Reiter

Auch heuer wieder waren sie fleißig und haben bei hochsommerlichen Temperaturen Mitte Mai über 3.500 Blumensetzlinge auf 22 Blumenpunkte verteilt im Ortskern der Stadtgemeinde liebevoll eingesetzt.

Aber nicht nur das Setzen der blühenden Pracht hat man ihnen zu verdanken - auch die komplette Pflege und das Gießen am Wochenende übernehmen sie ehrenamtlich. Ein herzliches Dankeschön für ihren tollen Einsatz an Edeltraud Zöchmeister, Sabine Brandstetter, Annemarie Reiter, Herta Kerbler, Marianne Wald, Herta Pöschl, Ilse Wessel und Brigitte Millner. Beim Setzen der Pflanzen wurden sie heuer zusätzlich tatkräftig von Ernestine Schuster-Moser unterstützt - vielen Dank dafür! Mein Dank gilt an dieser Stelle auch den ehrenamtlichen Blumenfreunden Johann Zimmel, Anneliese Resch, Anton Katzenbeisser, Günter Witzmann und Ilse Blach, die auch einen Teil der Inseln gießen und sich liebevoll darum kümmern! Regionalität liegt uns auch beim Blumenschmuck am Herzen - alle Blumen stammen

von der Litschauer Floristin Manuela Böhm. Die Zusammenarbeit von der Bestellung bis zum Ausliefern der Pflanzen hat tadellos funktioniert!

Litschau ist mittlerweile zur "Natur im Garten"-Gemeinde geworden - die feierliche Überreichung der Auszeichnung fand am 28. April 2017 in Kirchberg/Wagram statt. Darüber hinaus durften die "Litschauer Blumenweiber" für ihr Engagement den "Goldenen Igel 2017" in Empfang nehmen - die Freude darüber war natürlich groß!

Wir hoffen, Sie haben Freude an den blühenden Plätzen von Litschau und wünschen Ihnen einen schönen, angenehmen Sommer 2017!

**Alles Liebe,  
Mag. (FH) Tanja Zellhofer**

## Eröffnung des Fußpflege-Studios in Loimanns!

Am 26. Mai 2017 lud Frau Sandra Oppel zur Eröffnung in die mit viel Liebe zum Detail gestalteten Räumlichkeiten ihres Fußpflege-Studios in Loimanns ein.



Nina und Roswitha Weinstabl, GR Maria Ledermüller, Maria Heißenberger, Michael Weinstabl, Vizebürgermeister Reinhard Fürnsinn, Karl Bauer und StR Erwin Hauer besuchten die charmante Jungunternehmerin und wünschten ihr alles Gute.

## Energy Globe Niederösterreich - Niederösterreichs Umwelt-Sieger wurden gekürt

Die feierliche Energy Globe Award Zeremonie, bei der Niederösterreichs beste Umweltprojekte geehrt wurden, fand dieses Jahr wieder in der Landwirtschaftlichen Fachschule Tulln statt. Bei über 30 hochqualitativen und innovativen Projekten, die in verschiedenen Bereichen eingereicht wurden, fiel die Entscheidung für die Sieger nicht leicht.

Einhelliger Tenor der Jury, für uns sind alle Projekteinreicher Sieger, aber einer muss gewinnen. Moderiert wurde die Verleihung von Kimberly Budsinky, der amtierenden Miss Earth Austria.

Den Preis in der **Kategorie Feuer** erhielt die Stadtgemeinde Litschau. Das von StR Johannes Heißenberger und StADir. Jürgen Uitz erstellte Energiekonzept der Stadtgemeinde Litschau umfasst u.a. die Umstellung auf Ökostrom, ein Kleinwasserkraftwerk, die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik, die Errichtung einer E-Tankstelle sowie die Adaption technischer Einrichtungen zur Senkung der Energiekosten.

Landesrat Karl Wilfing, der in Vertretung von Landeshauptfrau Mikl-Leitner, gemeinsam mit Laudatoren aus Politik und Wirtschaft die Ehrungen vornahm, zeigte sich äußerst erfreut über die Vielfalt und Qualität der Einreichungen.

„Der Energy Globe Award wird in 178 Ländern der Erde vergeben und ist mit jährlich rund 2000 Projekteinreichungen der weltweit bedeutendste Umweltpreis. Auch durch die eingereichten und prämierten Projekte aus Niederösterreich werden Lösungen für unsere Umweltprobleme aufgezeigt, die für uns alle eine ökologisch ge-



Foto: Stefan Öllerer

Von links nach rechts: Landesrat Mag. Karl Wilfing, StADir. Jürgen Uitz, Energiestadtrat Johannes Heißenberger und Laudator Dipl.-Ing. Martin Leitl

sicherte Zukunft garantieren“, ist Landesrat Mag. Karl Wilfing überzeugt.

Bürgermeister Rainer Hirschmann kann das nur bestätigen: „Die Stadtgemeinde Litschau hat sich mit dem selbst erstellten Energiekonzept einen Wegweiser konzipiert, der in einer naturverbundenen Region die Richtung einer modernen Energiepolitik vorgibt. Welche

Stadt inmitten einer atemberaubenden Landschaft könnte besser geeignet sein, als Klimabündnis-Gemeinde eine Vorbildfunktion zu übernehmen, um in der heutigen Zeit rasanter Technologiefortschritte und einer Vielzahl an Auswahlmöglichkeiten für Maßnahmen zum Umweltschutz nicht nur Vorreiter zu sein, sondern auch den Finanzhaushalt zu schonen.“

## Neues Bällebad für das Spatzennest!

Die Autowerkstatt Miedler KFZ-Technik spendete ein neues Bällebad mit Fangnetz für die Kindertagesbetreuungsstätte.



Der Indoor-Spielplatz mit Kletterwand, Rohrrutsche und Softbausteinen wurde somit mit einer weiteren Attraktion bereichert, die von den Kindern mit großer Freude sofort genutzt wurde. Bei der Gelegenheit wurden den angehenden Taferlklasslern Adis Mujovic, Leon Birnzain und Sophie Mader mit den besten Wünschen Schultüten überreicht.

**Am Bild** die Kinder Sara und Adis Mujovic, Johanna Mohapp, Sophie und Tobias Mader, Felix und Elisa Brantner, Maresa Groisböck-Frasl, Annalena Miedler, Eleonore Hauer, Leon Birnzain, Petr Stekly, Andreas Schneider sowie StADir. Jürgen Uitz, Petra Friedrich, Theresa Zeller, Gerlinde Kreuzwieser, Hedwig Zimmermann, Christian und Romana Miedler und Bgm. Rainer Hirschmann

## Das „Spatzennest“, die Kindertagesbetreuung der Stadtgemeinde Litschau!



Die Kinder-Tagesbetreuung der Stadtgemeinde Litschau in der Volksschule ist modern und gemäß den pädagogischen Erfordernissen für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr ausgestattet.

Die Betreuung des Kindes ist je nach Bedarf möglich:

- Ganztägige Betreuung
- Halbtägige Betreuung
- Stundenweise Betreuung
- Mittagessen auf Wunsch

Bei Interesse besuchen Sie doch einfach unverbindlich das „Spatzennest“ und informieren sich dabei über das tolle Angebot und weitere Details.

Eine Schnupperstunde ist gratis!

Die Betreuerinnen sind nach persönlicher oder telefonischer Terminvereinbarung unter 0664/6364803 (von 14.08. – 25.08.2017 ist geschlossen) gerne für Sie da.

## Atommüll? Nein Danke! - Unterschriftenaktion

Atomkraft produziert Mist, den niemand haben will!

Tschechien ist schon länger auf der Suche nach einem Standort für ein Atommüll-Endlager. Im Augenblick sind sieben Orte im Gespräch, vier davon sollen demnächst bzgl. ihrer Eignung überprüft werden. Im Gespräch sind unter anderem Čihadlo (21 km von NÖ entfernt) und Standorte nahe Temelin (48 km entfernt) und Dukovany (32 km entfernt).

Jede Stimme zählt – jetzt unterschreiben! Sowohl niederösterreichische Gemeinden als auch tschechische Anrainer wollen die strahlende Müllhalde verhindern.

**Deshalb unterstützen wir in der Gemeinde die Unterschriften-Aktion der Energiebewegung NÖ, eine Liste liegt im Gemeindeamt, Bürgerservice, auf.**

Auf der Plattform [www.energiebewegung.at/atommuell](http://www.energiebewegung.at/atommuell) können Sie bis 31. Oktober online unterschreiben und folgende Forderungen unterstützen:



- Mögliche negative Auswirkungen auf Niederösterreich (=grenznahe Atommüllendlager) verhindern!

- Transparente Suche und ein nachvollziehbares Auswahlverfahren mit ausreichender Öffentlichkeitsbeteiligung bei den tschechischen Behörden bewirken!

Unterschreiben zahlt sich doppelt aus: einerseits profitiert unsere Umwelt, andererseits gibt es auch eine Gewinnchance,

denn unter allen Unterstützern werden interessante Preise (u.a. eine Photovoltaikanlage und e-Auto-Testwochen) verlost.

Weitere Informationen rund um die Themen „Anti-Atom“ und „Erneuerbare Energien“ erhalten Sie direkt bei der Energiebewegung NÖ [www.energiebewegung.at](http://www.energiebewegung.at) oder bei der Energie- und Umweltagentur NÖ [www.enu.at](http://www.enu.at) und unter der Tel.-Nr.: 02742/ 219 19.

## „Guten Morgen Österreich“ kommt nach Litschau!



Am 18.09.2017 wird das ORF Frühfernsehen „Guten Morgen Österreich“ nach Litschau kommen und mit einer 3-stündigen Live-Sendung von 06:00 – 09:00 Uhr unsere Stadt breitenwirksam präsentieren. Der Aufbau des Studios ist im Bereich des Bootsverleihs geplant und wird bereits am Vortag im Laufe des Nachmittags erfolgen.

Zuschauer sind herzlich willkommen, neben der Präsentation der Stadtgemeinde wird ein Schwerpunkt auf das Thema Kulinarik gesetzt. Detaillierte Informationen folgen, sobald das Programm fixiert ist!

**Unterstützen Sie die Stadtgemeinde Litschau mit Ihrem Besuch!**

## Information der EVN Geoinfo

Vermessungsarbeiten im Auftrag der Netz Niederösterreich GmbH

Im Zeitraum von Juni bis September 2017 werden in der KG Litschau und der KG Schönau Vermessungsarbeiten durchgeführt. Diese Daten bilden die Grundlage für die Planung, Erfassung und Dokumentation des digitalen Planwerkes, welches durch die Mitarbeiter der Netz Niederösterreich GmbH erstellt wird. Dazu ist es auch notwendig, in die Gärten zu gehen um Hausecken, Einbauten und diverse Anschlüsse einzumessen.

Im Zuge der Vermessungsarbeiten müssen folgende Inhalte erfasst bzw. Tätigkeiten durchgeführt werden:

- Verdichtung des amtlichen Festpunktfeldes: Polygonpunktsetzung und Farbmarkierung
- Erfassung des Straßenraumes: Vermessung von Straßenrändern, Gehsteigen, etc.
- Erfassung des Gebäudebestandes: Vermessung von Gebäudefronten, Einfriedungen, etc.
- Erfassung der Einbauten: Vermessung von Schächten, Schiebern, Hydranten, Lampen, etc.
- Erfassung der Infrastruktur: Vermessung von Bäumen, Verkehrszeichen, etc.

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu gewährleisten wird die Bevölkerung ersucht, den Vermessungstechnikern der Vermessungskanzlei DI Weißenböck – Morawek den Zutritt zu den Grundstücken zu ermöglichen, um die notwendigen Vermessungsarbeiten durchführen zu können.

Die Mitarbeiter haben den Auftragsnachweis sowie einen Lichtbildausweis dabei und legen diese Dokumente auf Wunsch auch vor.

Sandra Oppel

# Fußpflege

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM WOHLBEFINDEN!



**SANDRA OPPEL**  
Loimanns 22 | 3874 Litschau  
Termine nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 0664 / 162 53 13



### Bezirksstelle Litschau

Wir unterstützen Sie bei der Pflege Zuhause!

#### Pflegebett

Ab sofort können Sie Pflegebetten für pflegebedürftige Menschen direkt bei der Bezirksstelle Litschau anfordern. Das Bett ist komplett zerlegbar und kann überall aufgestellt werden. Die Pflegebetten werden durch Rot-Kreuz-Mitarbeiter geliefert und aufgestellt.

Bei Fragen oder Interesse an unseren Produkten stehen wir Ihnen gerne unter 059 144 8250 + PLZ zur Verfügung.



#### Rufhilfe – Ein kleiner Knopf kann Leben retten

Mit der Rufhilfe tragen Sie Ihren persönlichen Notruf am Handgelenk. Egal, was passiert, Sie sind mit der Notrufzentrale verbunden und können Hilfe rufen.

Ein Sturz, ein Schlaganfall oder Kreislaufprobleme – es gibt viele Situationen im Leben eines Menschen, in denen schnelle Hilfe notwendig wird. Durch das Rufhilfe-Service des Roten Kreuzes sind Sie auch in Notlagen nicht mehr alleine. Gerade Menschen im fortgeschrittenen Alter, oder Menschen mit einem erhöhten Sicherheitsbedarf gewinnen dadurch viel an Selbstständigkeit zurück. Zu wissen, dass ein Knopfdruck reicht, damit Hilfe unterwegs ist steigert das Sicherheitsgefühl enorm. Denn oft sind es gerade die kleinen Dinge, die den Alltag dann noch ein kleines bisschen sicherer machen.



#### Essen auf Rädern à la carte



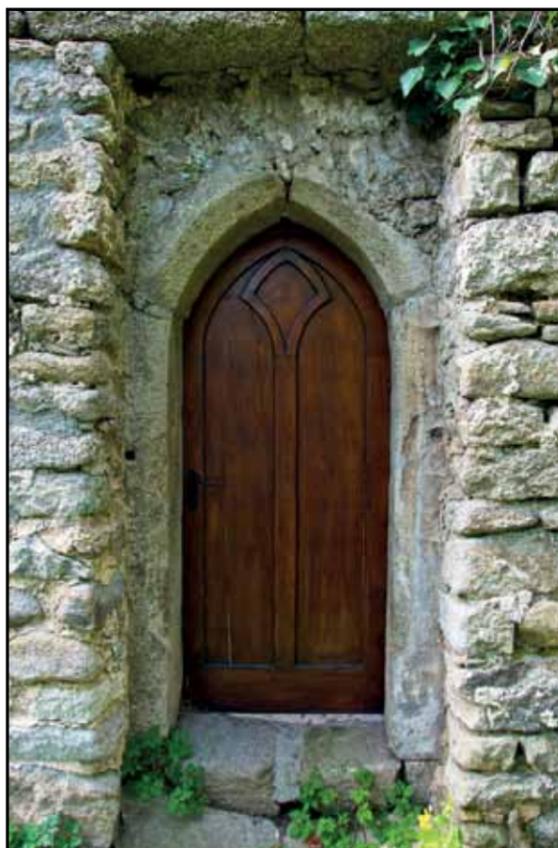
Ganz gleich, ob Sie aus gesundheitlichen oder andern Gründen nicht mehr selbst kochen können oder wollen; das Rote Kreuz bietet Ihnen ein Menüservice an, das auf die unterschiedlichsten Ernährungsbedürfnisse (Diabetes, Lebensmittelunverträglichkeit, etc.) und – Vorlieben Rücksicht nimmt. Mehr als 120 Gerichte in verschiedenen Kostarten stehen zur Auswahl.

Wir sind rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar!  
**Notruf 144 - Krankentransport 14844**

Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Litschau  
A – 3874 Litschau, Schulstraße 8, Telefon 059 144 55400  
E-Mail: litschau@n.rotekruz.at

## Die Stadtmauer

In der Stadtchronik von Karl Zimmel finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde:



Die Stadtmauer dürfte bereits um die Wende des 15. und 16. Jahrhunderts erbaut worden sein, im Marktrecht Kaiser Ferdinand I. (1565) wird gesagt, dass der Stadt das Marktrecht verliehen werde, damit sie Mittel bekäme, ihre begonnenen Mauern fertig bauen zu können. Die Stadtmauer war 6 m hoch, 1 1/2m dick. An den tieferen Stellen, z.B. an der Gmünderstraße, war sie gegen 10m hoch. Die daraufgesetzte Brustwehr betrug 1m Höhe und 1/2m Dicke. Innerhalb dieser Brustwehr konnte man bequem hin und herlaufen. Die Mauern waren von Granitstein, die gewohnten Ecktürme fehlten. Zwei Tore führten in die Stadt, über jedem befand sich ein kleiner viereckiger Turm. Das obere Tor wurde 1608-1610 erbaut, das untere erst 1726. Bei diesem war auch bis zum Jahre 1868 eine Brückenmaut. Beide

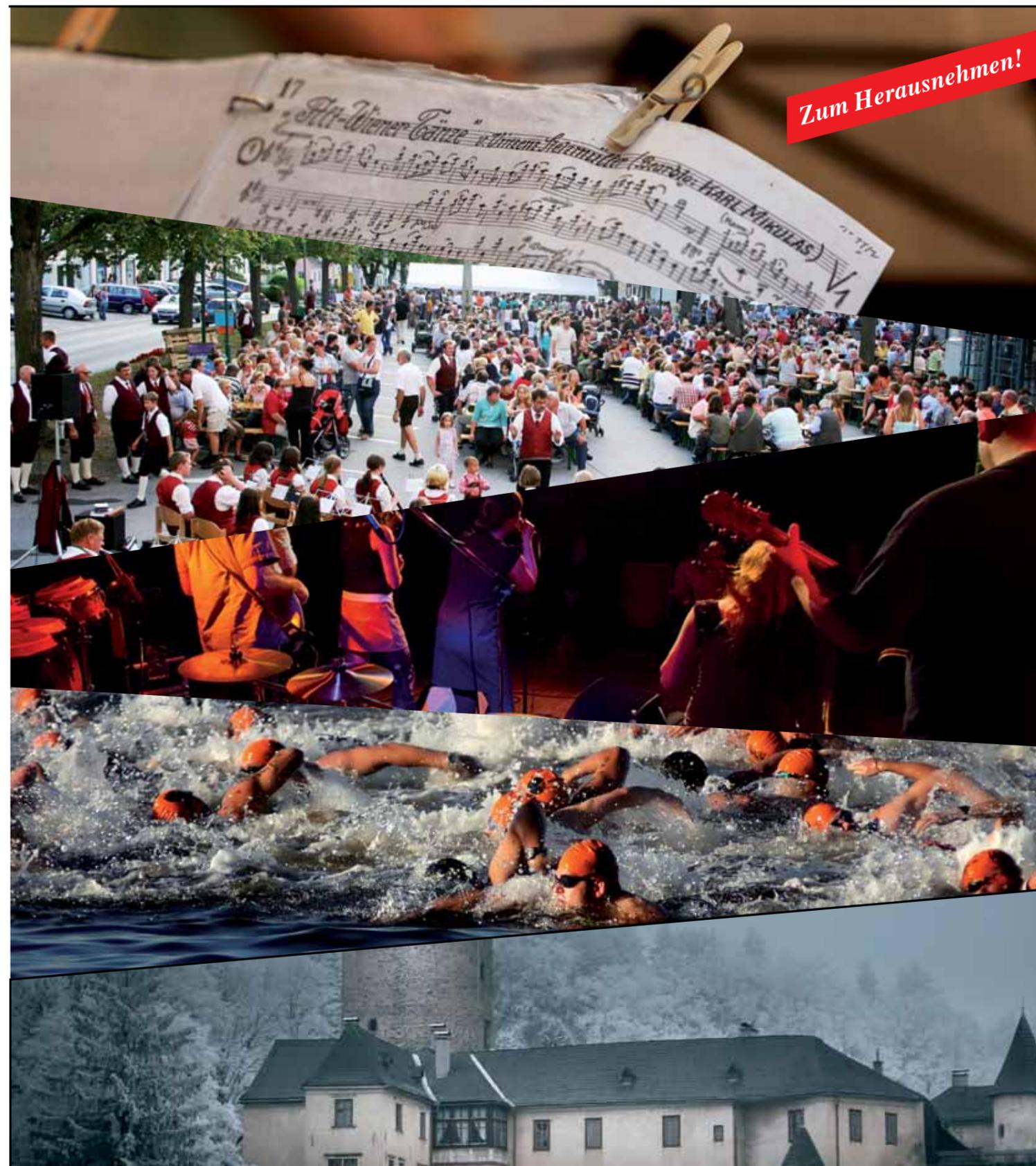
Tortürme enthielten Wohnungen für den Torwart. Mit der Zeit betrachtet man diese Türme als Verkehrshindernis und so wurden sie in den Jahren 1840 und 1841 abgebrochen. Die auf dem Boden der Türme aufgespeicherten Schriften wurden leider an die Pappendeckelfabrik in Hörmanns verkauft. Außer diesen beiden Toren befanden sich an der Nord- und Südseite noch kleine Eingangstüren für Fußgänger. Die erste mit dem gotischen Spitzbogen ist noch beim Hause Nr. 78 sichtbar, die andere ist längst verschwunden. 1850 fiel auch die Mauer an der Südseite der neuen Zeit zum Opfer, angeblich weil durch ihren Schatten die angrenzenden Hausgärten litten. Ein Teil der Mauer steht noch an der Nordseite. Der Stadtgraben ist schon vor ungefähr 100 Jahren zugeschüttet worden.



# DIE LITSCHAU,

## IHR Veranstaltungskalender 2017

Zum Herausnehmen!



Samstag, 15. Juli

**07.00 Uhr: 6. Flohmarkt-straße des Roten Kreuzes** Litschau beim Roten Kreuz (Schulstraße 8, 3874 Litschau), Info-Tel.: 0664/4220823 oder 0664/1112504

Sonntag, 16. Juli

**09.30 Uhr: Dorfwirtfrüh-schoppen** mit gemütlichem Nachmittag beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau; Dampfzug „Dorfwirt-Express“ – Anreise bzw. Fahrt mit der Waldviertelbahn möglich!

Montag, 17. Juli

**ab 10.00 Uhr: Intensiv-Kreativ Malseminar** (Aquarell, Acryl, Öl und Mischtechniken) für Fortgeschrittene im Kulturbahnhof Litschau, Kursleitung: Rosemarie Türk, Kurstage: 17.07. bis 21.07. und 24.07. bis 28.07., jeweils von 10.00 – 15.00 Uhr; Anmeldung und Info-Tel.: 0680/12 66 711

Mittwoch, 19. Juli

**17.00 Uhr: Straßenfest** auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute



Montag, 24. Juli

**20.00 Uhr: Harfenkonzert** mit Monika Stadler in der Stadtpfarrkirche Litschau; Informationen dazu erhalten Sie im Tourismusbüro, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at

Montag, 31. Juli

**08.00 Uhr: Jahrmarkt „Jakobimarkt“** auf dem Stadtplatz in Litschau

Mittwoch, 02. August

**17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz**, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Freitag, 04. August

**20.00 Uhr: Sommerkonzert** mit dem „Ensemble St. Michael“ in der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Stadtfestes Litschau

Samstag, 05. August

**Stadtfest Litschau;** Live-Musik, Wein-, Bier- und Schnapsbar sowie kulinarische Köstlichkeiten am Litschauer Stadtplatz



Sonntag, 06. August

**09.30 Uhr: Festmesse** in der Stadtpfarrkirche mit dem Ensemble der Stadtkapelle Litschau, anschließend Früh-schoppen „Unter den Linden“ mit der Stadtkapelle Litschau

**„Oldtimertreffen auf Straße und Schiene“** -Parallelfahrt auf Straße und Schiene entlang der Strecke der Waldviertelbahn Gmünd – Litschau mit Dampfzug und Oldtimern, Ankunft in Litschau ca. 12.20 Uhr



Mittwoch, 09. August

**19.30 Uhr: Konzert „Wir spün für eich“** im Gasthof Kaufmann; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Donnerstag, 10. August bis Dienstag, 15. August

**Sommertheater: „Kaiser Joseph und die Bahnwärtterstochter“** von Fritz von Herzmanovsky-Orlando. Ein höchst unterhaltsames Verwirrspiel, gespielt von den Schwestern Katharina und Julia Stemberger, gemeinsam mit Mutter Christa und Stiefvater Kurt Schwertsik, das die „österreichische Seele“ aufs Korn nimmt! Informationen erhalten sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie [www.herrenseetheater.at](http://www.herrenseetheater.at); Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS

Freitag, 11. August

**20.00 Uhr: „Finissage COPART“** im Kulturbahnhof Litschau; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at

Samstag, 12. August

**08.00 Uhr: 11. Waldviertler Eisenmann** am Litschauer Stadtplatz/Zellerwiese – Triathlon Classic mit Spitzenathleten aus ganz Europa – 2,3 km schwimmen im Herrensee, 84 km Rad fahren und 21 km laufen; „Triathlon Sprint“ – 0,5 km schwimmen im Herrensee, 28 km Rad fahren und 6 km laufen; Infos und Anmeldung: [www.wem-triathlon.eu](http://www.wem-triathlon.eu), Veranstalter: Tri Team Chaos NÖ.

**11:00 Uhr: Matinee** mit **Julia Stemberger**, Lesung: „Fräulein Else“ von Arthur Schnitzler; Informationen erhalten sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie [www.herrenseetheater.at](http://www.herrenseetheater.at) und im Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS

**ab 14.00 Uhr: Flugtage des UMBC-Litschau** am Modellflugplatz, Reitzenschlaggerstraße; freies Flugprogramm, ab 21.00 Uhr große Nachtflugshow mit Lasershow und jeder Menge Aktion! Veranstalter: Union Modellbauclub Litschau



**15:00 Uhr: Kaspertheater „Bernie, der Bär“** - Informationen erhalten sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie [www.herrenseetheater.at](http://www.herrenseetheater.at) und im Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS

**ab 16.00 Uhr: „UnSCHLAG-bare Karpfengrillerei“** beim Feuerwehr Haus in Schlag; Veranstalter: Dorfverschönerung Schlag

Sonntag, 13. August

**ab 10.00 Uhr: Flugtage des UMBC-Litschau** am Modellflugplatz, Reitzenschlaggerstraße; Fröhschoppen mit reichhaltigem Mittagstisch; ab 13.00 Uhr große Modellflugshow mit Seglerschlepp, Großmodelle, Stangenfliegen, Turbinenjets und Fuchsjagd! Veranstalter: Union Modellbauclub Litschau

**11:00 Uhr: Matinee** mit **Katharina Stemberger**, Lesung: „Die spätbezahlte Schuld“ von Stefan Zweig; Informationen erhalten sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie [www.herrenseetheater.at](http://www.herrenseetheater.at) und im Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS

**15:00 Uhr: Kaspertheater „Die Wunderrose“** - Informationen erhalten sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie [www.herrenseetheater.at](http://www.herrenseetheater.at) und im Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS

Dienstag, 15. August

**09.30 Uhr: Festmesse**

**11:00 Uhr: Matinee** mit **Nicholas Ofczarek und Tamara Metelka**, Lesung: „Der österreichische Staatspreis für Literatur“ von **Thomas Bernhard**; Informationen erhalten sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie [www.herrenseetheater.at](http://www.herrenseetheater.at) und im Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS

**14.30 Uhr: Hl. Messe zum Kapellenkirtag** in Loimanns

Mittwoch, 16. August

**17.00 Uhr: Straßenfest** auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Freitag, 18. August

**12.00 Uhr: Blutspenden** in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

Samstag, 26. August bis Mittwoch, 30. August

**Waldviertel Orientierungslauf Trainingslager**, Veranstalter und Information: HSV Orientierungslauf Wiener Neustadt, Ewald Mayer, Tel.: 0664/73422448 oder [www.hsvwrn-ol.at](http://www.hsvwrn-ol.at)

Samstag, 26. August

**19.00 Uhr: „Der Traum vom Frieden“** im Rahmen der Musikwelten 2017 mit der Donauphilharmonie Wien unter der Leitung des Dirigenten Manfred Müssauer im Herrenseetheater.

Renommierte Profikünstler gestalten gemeinsam mit dem neu gegründeten MUSIKWELTEN Festspiel-Chor aus dem Waldviertel berühmte Freiheits- und Friedenschöre aus den Opern von Giuseppe Verdi (Aida, Nabucco, Der Troubadour, Die Macht des Schicksals, La Traviata) und Giacomo Puccini. Als Höhepunkt steht der Finalsatz „Ode an die Freude“ aus Ludwig van Beethovens Symphonie Nr. 9 auf dem Programm. Davor stimmen exzellente Blasorchester der Festival-Region und aus Tschechien mit ihrem Programm „Märsche gegen das Marschieren“ auf den Traum von Frieden ein. Karten und Informationen erhalten sie im Tourismusbüro (Tel.: 02865/5385) und auf [www.musikwelten.at](http://www.musikwelten.at)



Mittwoch, 30. August

**17.00 Uhr: Straßenfest** auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Samstag, 09. September

**19.30 Uhr: „Zuerst die gute Nachricht“** - Kabarettabend mit Klaus Eckel im Herrenseetheater; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Sonntag, 10. September

**10.00 Uhr: Kapellenkirtag** in Reitzenschlag  
**14.00 Uhr: Hl. Messe zum Kapellenkirtag** in Reitzenschlag

Sonntag, 17. September

**10.00 – 17.00 Uhr: „9. Litschauer Erpfl-Grätzl-Fest“** am unteren Stadtplatz (Schwerpunkte zum Thema „Waldviertler Erdäpfel“) – Das Fest um die „tolle Knolle“!

Samstag, 23. September

**14.00 Uhr: Gemütlicher Nachmittag** des Pensionistenverbandes im Cafe-Restaurant Weber, Veranstalter: Pensionistenverband Litschau

Sonntag, 24. September

**09.30 Uhr: Festmesse** zum Kirtag und **Erntedankfest**, anschließend Agape

Samstag, 07. Oktober

**ab 18.00 Uhr: „NACHTstreifZUG“** im Rahmen der **langen Nacht der Museen** – Spezialstadtführung, Aktionen im Heimat- und Strickereimuseum, Besuch der Museums-Waggons, Filmvorführung im Kulturbahnhof, Kulinarisches im Speisewagen der Waldviertelbahn; Informationen und Karten im Tourismusbüro Tel.: 02865/5385

Samstag, 14. Oktober

**14.00 bis 18.00 Uhr: NÖ Tage der offenen Ateliers** im Kulturbahnhof Litschau, Information und Koordination: Frau Rosemarie Türk, Tel.: 0680/1266771

**19.30 Uhr: „Gegenschuss“** - Kabarettabend mit Angelika Niedetzky im Hoteldorf Königsleitn; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Sonntag, 15. Oktober

**10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr: NÖ Tage der offenen Ateliers im Kulturbahnhof Litschau**, Information und Koordination: Frau Rosemarie Türk, Tel.: 0680/1266771

Montag, 16. Oktober

**08.00 Uhr: Jahrmarkt „Kolomanimarkt“** auf dem Stadtplatz in Litschau

Mittwoch, 01. November

**14.00 Uhr: Hl. Messe**, Totengedenken, Gang zum Kriegerdenkmal und Friedhof

Donnerstag, 02. November

**09.30 Uhr: Hl. Messe**

Samstag, 11. November

**16.00 Uhr: Schmankerlschnapsen der Pfadfinder Litschau** im Pfadfinderheim, Inselweg 6; Veranstalter: Alt-Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at



Sonntag, 12. November

**14.00 Uhr: 26. Litschauer Gesundheitstag** in der Neuen Mittelschule Litschau, Veranstalter: Aktion „Gesund In Litschau“ (AGIL)



Sonntag, 19. November

**16.00 Uhr: „Wenn's Joahr umageht“** – Gedanken in Wort und Musik mit Nagerlsterz im Saal der Volksbank; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at

Samstag, 25. November

**09.00 – 17.00 Uhr: Adventcafé der Frauenrunde der Pfarre Litschau** im Pfarrsaal; Veranstalter: Frauenrunde der Pfarre Litschau!

**09.00 -17.00 Uhr: 2. Weihnachtsmarkt des Vereines „Leben in der Region“** am Stadtplatz 77; Veranstalter: Verein „Leben in der Region“

**16.00 Uhr: Feierliche Eröffnung der Weihnachtskrippe am Stadtplatz** mit Punschstand der Pfadfinder; Veranstalter: Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at



Sonntag, 26. November

**09.00 – 12.00 Uhr: Adventcafé der Frauenrunde der Pfarre Litschau** im Pfarrsaal; Veranstalter: Frauenrunde der Pfarre Litschau!

**10.00 Uhr: Zankerschnapsen der FF Schlag** im Feuerwehrhaus der FF Schlag; Veranstalter: FF Schlag

Samstag, 02. Dezember

**16.00 Uhr: „Der Nikolo kommt auf den Stadtplatz!“** Punschausschank am Stadtplatz, Veranstalter: Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at



**18.00 Uhr: Hl. Messe mit Adventkranzweihe**

Donnerstag, 08. Dezember

**09.30 Uhr: Hl. Messe**

**17.00 Uhr: Punschstand der FF Schönau** im Dorfczentrum Schönau; Veranstalter: FF Schönau

Sonntag, 10. Dezember

**15.00 Uhr: Adventkonzert des Musik- und Gesangsvereines Litschau** in der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Litschauer Advents, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: MGVLitschau



Montag, 11. Dezember

**08.00 Uhr: Jahrmarkt** auf dem Stadtplatz in Litschau

Mittwoch, 13. Dezember

**14.00 Uhr: Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes** im Seerestaurant Weber, Veranstalter: Pensionistenverband Litschau

Sonntag, 17. Dezember

**15.00 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier** der Stadtgemeinde Litschau

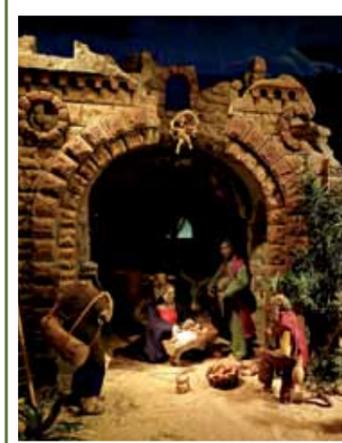
Sonntag, 24. Dezember

**09.30 Uhr: Hl. Messe**  
**16.00 Uhr: Kindermesse**  
**23.00 Uhr: Christmessaal**



Montag, 25. Dezember

**09.30 Uhr: Weihnachtshochamt**



Dienstag, 26. Dezember

**09.30 Uhr: Hl. Messe**

Freitag, 29. Dezember

**12.00 Uhr: Blutspenden** in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

Sonntag, 31. Dezember

**10.00 Uhr: Jahresschlussmesse**

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

# Waldviertelbahn Fahrplan 2017

<b>Mittwochsfahrten mit der Waldviertelbahn 07. Juni - 27. September</b>	<b>Litschau ab*:</b> 10.15 Uhr <b>Gmünd an:</b> 11.05 Uhr	<b>14.15 Uhr</b> <b>15.05 Uhr</b>	<b>18.00 Uhr</b> <b>18.50 Uhr</b>	
	Gmünd ab**: Weitra ab: Langschlag ab: Groß Gerungs an:	11.15 Uhr 11.45 Uhr 12.45 Uhr 13.00 Uhr	Groß Gerungs ab**: Langschlag ab: Weitra ab: Gmünd an:	15.00 Uhr 15.16 Uhr 16.05 Uhr 16.35 Uhr
	<b>Gmünd ab*:</b> 08.50 Uhr <b>Litschau an:</b> 09.40 Uhr	<b>12.50 Uhr</b> <b>13.40 Uhr</b>	<b>16.50 Uhr</b> <b>17.40 Uhr</b>	
	* mit dem goldenen Triebwagen ** mit Nostalgiegarnitur/Diesellok			
<b>Sonntagsfahrten von 07. Mai - 24. Sept. sowie am 01. und 25. Mai, am 05. und 15. Juni und am 15. Aug. u. 08. Okt. jeden 1. und 3. Sonntag im Monat Dampflok!</b>	<b>Nostalgiegarnitur mit Diesel- oder Dampflok</b>			
	Gmünd ab: Litschau ab:	10.50 Uhr 13.30 Uhr	Litschau an: Gmünd an:	11.50 Uhr 14.25 Uhr
	Gmünd ab: Litschau ab:	14.50 Uhr 16.05 Uhr	Litschau an: Gmünd an:	15.45 Uhr 17.00 Uhr
<b>Fahrten mit dem goldenen Triebwagen jeden Mo, Di, Do, Fr von 03. Juli - 08. Sept. (außer am 15. August)</b>	<b>Goldener Triebwagen 5090</b>			
	Gmünd ab: Litschau ab:	09.50 Uhr 12.45 Uhr	Litschau an: Gmünd an:	10.40 Uhr 13.35 Uhr
<b>Fahrten mit dem goldenen Triebwagen jeden Samstag von 03. Juni - 30. Sept.</b>	<b>Goldener Triebwagen 5090</b>			
	Gmünd ab: Litschau ab:	10.50 Uhr 14.15 Uhr	Litschau an: Gmünd an:	11.50 Uhr 15.05 Uhr
<b>Termine „Veranstaltungsfahrten“ Nordast nach Litschau</b>	<b>16. 07.: „Dorfwirtexpress“</b> (Dampfzug) zum Dorfwirtfrühschoppen nach Schönau/Litschau <b>06. 08.: „Oldtimertreffen“ - „Nostalgie auf Schiene und Straße“</b> Parallelfahrt von Dampfzug und Oldtimern zum Litschauer Stadtfest! <b>16. 08.: „Candle Light Train“</b> - Fahrt zum Litschauer Straßenfest; romantische Rückfahrt um 22.00 Uhr bei Kerzenlicht! <b>03. 09.: „Waldviertler Gulaschzug“</b> – Es erwartet Sie ein uriges Kesselgulasch in „Eisenbahneratmosphäre“ über offenem Feuer am Bahnhof Litschau <b>17. 09.: „Erdäpfel-Express“</b> Dampfzug zum „8. Litschauer Erpfl-Grätzl-Fest!“ <b>24. 09.: „Karpfen-Express“</b> – Fahrt nach Schönau bei Litschau! Schauen Sie bei dieser Reise den Fischern bei der Arbeit zu! <b>08.10.: „Doppeltraktion Mh.1 und Mh.4“, Fotozug!</b>			
	Detailinfos und Fahrpläne erhältlich unter der Tel.-Nr.: 02865/5385 - Tourismusbüro Litschau			

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

Jeden Samstag, 8.00 - 12.00 Uhr, Hof des Hilfswerkes, Stadtplatz 77	<b>Bauernmarkt Litschau</b> Markttag: jeden Samstag, ab Palmsamstag bis 28. Oktober Veranstalter: Verein „Leben in der Region Litschau“
Jederzeit gegen tel. Voranmeldung (mind. 5 Pers.)	<b>Stadtführungen im Luftkurort Litschau</b> Tourismusbüro Litschau, Tel. 02865/5385
Strickereimuseum Stadtplatz 33, Raiffeisenbank „Oberes Waldviertel“ (1. Stock)	<b>Besuchen Sie Österreichs einziges Strickereimuseum, „Johann Hörmann Strickereimuseum Litschau“</b> Öffnungszeiten: Mai bis Sept.: jeweils am Samstag, 10.00 - 12.00 Uhr Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385); Eintritt: Freie Spenden!
Heimatmuseum Litschau Stadtplatz 63 (ehemaliges Postamtsgebäude)	<b>Heimatmuseum Litschau</b> , Obmann Reinhard Thür, Öffnungszeiten: Von Juni bis September jeweils am Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385); Eintritt: Freie Spenden!
Pfarrmuseum Litschau Stadtpfarrkirche „St. Michael“ (Stadtplatz)	<b>Öffnungszeiten:</b> Mai bis September jeweils am Sonntag und Feiertag: nach der „Hl. Messe“ (ca. 10.30 Uhr) und jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385) oder im Pfarramt Litschau (Tel.: 02865/345); Eintritt: Freie Spenden!

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

# HUBER Erdbau

## Baggerarbeiten & Handel

3874 Litschau

Hörmanns 64

Tel.: 02865/5538

E-Mail:  
[huber-erdbau@aon.at](mailto:huber-erdbau@aon.at)

Tel. u. Fax:  
 02865/5538  
 0664/3120792

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

[www.huber-erdbau.at](http://www.huber-erdbau.at)

Bezahlte Anzeige

**Impressum:**

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau  
 Grafisches Konzept, Layout und DTP: Robert Gabler (glashuette40.at)  
 Fotos: M. Kainz, R. Gabler, C. Freitag, J. Heissenberger  
 Druck: Fa. Janetschek/Heidenreichstein

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens  
 „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“, Ing. Christian Janetschek · UWNr. 637

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet.  
 Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

Folge 2/Jahrgang 11/Juli 2017  
**Bitte vormerken:**  
**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am **23. August 2017**  
 Vereinsausgabe Folge 3/2017



## Zeit für Entspannung!

*Nach der Babypause geht's im Herbst wieder los!*



**Leitung:** Martina Pfabigan  
**Kursort:** Neue Mittelschule Litschau, Bibliothek  
**Kursbeginn:** 27. September 2017  
**Zeit:** jeweils am Mittwoch um 19.00 Uhr  
**Kursbeitrag:**  
 € 45,00 / 10 Kursabende;  
 € 5,00 Einzelabend  
**Mitzubringen:** Hausschuhe und ein Kissen

Lernen Sie mit Techniken der progressiven Muskelentspannung und dem Autogenen Training ihre Gesundheit wieder selbst in die Hand zu nehmen. Bei regelmäßiger Anwendung führt dies zu einer Verbesserung von Bluthochdruck, Spannungskopfschmerz, Rückenschmerzen und vielen weiteren Symptomen unserer schnelllebigen Zeit. Die Übungen werden in sitzender Position mit bequemer Alltagskleidung durchgeführt.

## Tanzen ab der Lebensmitte

*Im Herbst wieder jeden Dienstag!*



**Leitung:** Andrea Juhitzer  
**Kursort:** Neue Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal  
**Datum:** ab 19. September 2017, jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr  
**Kursbeitrag:** € 4,00 / Einheit  
**Mitzubringen:** Extra Schuhe zum Tanzen und etwas zum Trinken!

Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude! Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem, trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt. Tanzen erfrischt die Seele und macht Spaß!

## Vortrag „Biologisch Düngen“ - Gesundheit und Nährstoffe für unsere Pflanzen!



**Referentin:** DI Sabina Achtig von "Natur im Garten"  
**Datum:** Dienstag, 03.10.2017  
**Uhrzeit:** 19.30 Uhr  
**Ort:** Neue Mittelschule Litschau, Wiener Straße 3, 3874 Litschau

Überdüngte und fehlernährte Pflanzen sind schädlings- und krankheitsanfälliger. Holen Sie sich Anleitungen und Tipps, wie Sie den Gartenboden gesund erhalten und ihm fehlende Nährstoffe mit organischen Düngern

zuführen können: Kompostieren, Gründüngung, Mulchen, Ansetzen von Pflanzenjauchen und käufliche organische Dünger werden behandelt.



## Mehr als 100 Menschen beteiligten sich am Frühjahrsputz in der Gemeinde!

*Nach der Herrenseueferreinigung fand der alljährliche Frühjahrsputz in Litschau und den umliegenden Katastralgemeinden statt.*

Insgesamt 102 freiwillige Helfer, unter anderem auch einige Asylwerber, waren am 22. April unterwegs und leisteten ihren Beitrag zu der Umweltaktion „Wir halten Niederösterreich sauber“ und sammelten eifrig den herumliegenden Müll ein, der vielerorts achtlos weggeworfen wurde.

Umweltgemeinderat Heribert Kössner und Vizebürgermeister Reinhard Fürnsinn bedankten sich bei der anschließenden Jause am Kulturbahnhof bei allen Teilnehmern für ihren Einsatz.

Lobend erwähnt sei hier auch die tatkräftige Unterstützung der Lehrkräfte und Schüler der Volksschule und der Neuen Mittelschule Litschau, die sich jeweils auch mit zwei Klassen im Rahmen des Unterrichts an der guten Sache beteiligten.



## Die Schüler der NNÖMS arbeiten aktiv an der Topothek mit!

Seit einiger Zeit bereits existiert die Topothek Litschau, ein Online-Archiv, das es ermöglicht, interessante Fotos und Dokumente aus alten Zeiten digital zu sichern und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



So manche hochinteressanten Schätze sind also bereits unter <http://litschau.topothek.at> zu bewundern. Viele Kleinode lagern aber mit Sicherheit noch auf Dachböden, tief in Schubladen oder in halb vergessenen Familienalben - stumme

Zeugen längst vergangener Tage, die mit Hilfe der Topothek der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden könnten.

Der Verwalter der Topothek, Herr Thomas Bajer, hat vor kurzem auch eine Zusammenarbeit

mit der NNÖMS Litschau vereinbart, an der die Kinder und Jugendlichen im Rahmen des Unterrichts mithelfen werden, die Bestände der Topothek mit digitalem Bildmaterial zu füllen.

## Erster Platz für die Kleinregion Waldviertel Nord in der Ferienbetreuung!

Um die Vielzahl der Betreuungsangebote aufzuzeigen, luden das Land Niederösterreich und die NÖ Familienland GmbH alle NÖ Gemeinden ein, am 3. Wettbewerb Ferienbetreuung NÖ „Gesucht: Die beste Ferienbetreuung mit dem kreativsten, lustigsten und abwechslungsreichsten Programm für Ferientage“ teilzunehmen. Es wurden viele engagierte Programme eingereicht, die zeigen, wie aktiv die Gemeinden die Ferienbetreuung organisieren.

Foto: NLK Reinberger



Auch die **Kleinregion Waldviertel Nord** machte mit und erreichte prompt den **ersten Platz**. „Das Land Niederösterreich gratuliert der Kleinregion Waldviertel Nord herzlich zum ersten Platz. Wir bedanken uns für den besonderen Einsatz, dass in der Ganztagsbetreuung von früh bis spät für abwechslungsreiche Ange-

bote gesorgt wird“, zeigt sich Landesrätin Barbara Schwarz begeistert. Die Kleinregion Waldviertel Nord erhält einen Gutschein für das „Sinnes-Spektakel“, das das geplante Programm in diesen Sommerferien zusätzlich bereichern und für besonderen Spaß und Motivation sorgen wird.

## Bauen mit Holz, Strom selbst erzeugen, Forschen im Wald – die neuen Schwerpunkte der Kinder & Ferien-Akademie!

„Dieses Jahr steht die Kinder & Ferien-Akademie ganz im Zeichen des Entdeckens!“, ist das Betreuersteam von den neuen Schwerpunkten begeistert.

Beim Schwerpunkt „Forscher aufgepasst“ in Litschau erwarten die Kinder ein actionreiches Freizeitprogramm sowie spannende Experimente mit Wasser, Luft und Erde inmitten von Wald und Wiese. Bei „Strom selbst erzeugen“ in Haugschlag entdecken die Kinder, wie man Strom machen kann. Sie bauen gemeinsam eine Wasserturbine oder Windräder.

Dieses und weitere Schwerpunkte erwarten die Kinder bei der Kinder & Ferien-Akademie. Teilnehmen können Kinder im Alter von 4 bis 15 Jahren – egal, aus welcher Gemeinde sie kommen. Die Angebote sind halbtags oder ganztags buchbar. Noch sind Restplätze frei – also schnell anmelden!

Alle Infos, Termine und das Anmeldeformular finden Sie unter [www.no-e-kinderbetreuung.at/akademie](http://www.no-e-kinderbetreuung.at/akademie).



Am Foto von links nach rechts: Patrik Sautner, Iris Schrenk, Carmen Hofmann, Sandra Kainz, Victoria Mandl und Kerstin Rötzer von der NÖ-Kinderbetreuung

### Termine:

- 21.08. - 25.08.: „Bauen mit Holz“ in Eggern
- 31.07. - 04.08.: „Strom selbst erzeugen“ in Haugschlag
- 07.08. - 11.08.: „Wasser erleben“ in Reingers
- 14.08. - 18.08.: „Forscher aufgepasst“ in Litschau



**FASSADEN / ESTRICHE**

**TROCKENAUSBAU**

**SCHALUNGEN**

Büro: Arnbergstraße 14 - 3874 Litschau  
Lager: Gewerbestraße 3 - 3874 Litschau

Mobil: 0664/3888910  
Tel./Fax: 02865/20875

Bezahlte Anzeige



Top-Jugendticket  
nur € 60

Jetzt auch für das Smartphone

**Jugendtickets**

Für Schülerinnen und Lehrlinge bis 24 Jahre  
Gültig für Öffis in Wien, NÖ und BGLD  
von 1. Sept. 2017 - 15. Sept. 2018



**VOR**

www.vor.at

Aus unseren Schulen

Aus unseren Schulen

## 2b der NNÖMS Litschau ist Bezirkssieger und 6. beim Landesfinale in Gföhl!

Am 19. Mai fanden die heurigen Waldjugendspiele des Bezirkes Gmünd in Groß Siegharts statt. Dabei zeigten die Schüler und Schülerinnen ihr Wissen und ihr Geschick bei den Aufgabenstellungen sechs sehr unterschiedlicher Stationen.



Folgende Kinder waren mit dabei:

Mathias Frühwirth, Robin Korbel, Daniel Macho, Maximilian Mandl, Elias Müllner, Timo Poindl, Marcel Riener, Tobias Scherzer, Elias Julius Vajk, Anna und Lena Biedermann, Larissa Hobeck, Angelina Kainz, Julia Poindl, Marie Schuh

Lehrkräfte: Biologielehrerin LMNS Karin-Maria Redl-Schalko und OLMNS Christian Vajk

Die 2b der NNÖMS Litschau konnte von 14 teilnehmenden Klassen mit 549 von 581 möglichen Punkten den ersten Platz erreichen, die 2a den ausgezeichneten 4. Platz!

Als Bezirkssieger war die 2b der NNÖMS Litschau am 22. Juni beim Landesfinale in Gföhl mit dabei! Dort erhielt die 2b die Auszeichnung "Waldmeister in Gold" und erreichte den tollen 6. Platz von insgesamt 24 teilnehmenden Klassen.



## Verleihung des Gütesiegels für Berufsorientierung an die NMS Litschau!

Die Verleihung der Urkunde fand in feierlichem Rahmen am 19.5.2017 im WIFI St. Pölten statt.

Dieses Zertifikat wird an Schulen verliehen, die Jugendliche besonders intensiv auf die Berufswelt allgemein und die Wahl ihres zukünftigen Berufs vorbereiten. „Mit der Verleihung des Gütesiegels haben sie klar bewiesen, dass sie zur absoluten Elite in Sachen Berufsorientierung unter Niederösterreichs Schulen gehören“, so würdigte die Präsidentin der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Sonja Zwazl unsere ausgezeichnete Schule. Für Johann Heuras, den Präsidenten des Landesschulrates für Niederösterreich, zählt Berufsorientierung zu den zentralen Stärken der Neuen Mittelschulen.

bescheinigt. Es werden Netzwerke zu verschiedenen Schulen und Betrieben gepflegt und den Schülerinnen und Schülern auf vielfältige Weise ihre Fähigkeiten und Stärken bewusst gemacht.



Im Bild von links nach rechts: WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, OLNMS SR Elisabeth Katzenbeisser, VD Andrea Kellner, NÖ Landesschulratspräsident Johann Heuras und NÖ WIFI Institutsleiter Andreas Hartl

Durch dieses Zertifikat wird unserer Schule hohes Engagement in der Berufsorientierung

**VERMESSUNG**  
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31  
www.dervermesser.at

ZT

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

Bezahlte Anzeige

**SCHIPO MARKTHÜTTEN – VERMIETUNG - VERKAUF**  
SCHIERER-POINDL A 3874 LITSCHAU Hörmanns 69

Markthütten

[www.markthuetten.at](http://www.markthuetten.at)  
e-mail: [schipo@markthuetten.at](mailto:schipo@markthuetten.at)  
Tel.: 0664/3361070

Gerätehütten  
Gartenhütten  
Gartengarnituren  
Blumenkisterl

Bezahlte Anzeige

## Liebe Gemeindebürger!

Unser Wirtschaftshof leistet während des Jahres viele regelmäßige alltägliche Tätigkeiten. Um aber auch die in Litschau zahlreichen Projekte, die durch den Wirtschaftshof abgearbeitet oder unterstützt werden, zu präsentieren, finden Sie ab sofort bei gegebenen Anlässen ausgewählte Fotos der dabei bearbeiteten Schauplätze.



Errichtung Sonnenschutz für Gatschkiste im Strandbad



Zaunerrichtung für Löschteich Schandachen



Neugestaltung Zugang Hoteldorf Königsleitn



Errichtung Blumeninsel Reißbachbrücke



Errichtung Bootsverleih mit Außenanlagen



Güterweginstandhaltungen



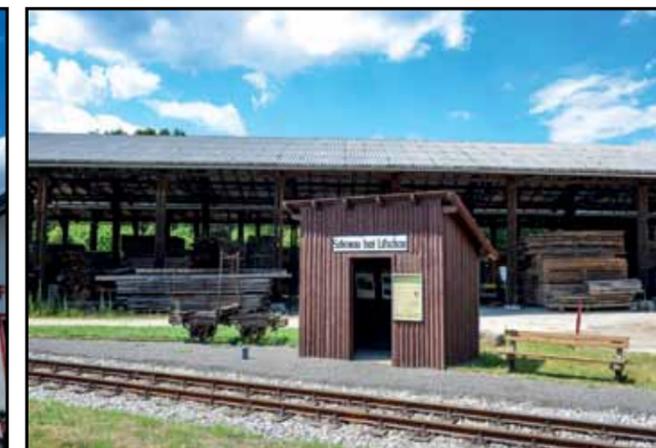
Ausgestaltung Höllgrabenweg



Instandhaltungsarbeiten im Strandbad



Mithilfe beim Dorfplatz Schandachen



Ausgestaltung Museumshaltestelle Schönau



Neuaufstellung von Federwippen im Strandbad und Kindergarten



Sanierung der Wanderwegbeschilderung

## Neues aus unserer Stadt

## Raus aus dem Öl - Litschau setzt auf Heizungen mit Zukunft

Mit attraktiven Förderungen und einem umfangreichen Maßnahmenpaket sagt Niederösterreich dem Erdöl den Kampf an. Spätestens durch das Pariser Abkommen ist der vollständige Ausstieg aus Öl und Gas bis 2050 besiegelt. Die Gemeinde Litschau unterstützt die Kampagne der Energie- und Umweltagentur NÖ „Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft!“.



Schon seit Jahren werden immer wieder Akzente gesetzt, so werden mittlerweile das Stadamt, das Hallenbad, der Kindergarten, die Volksschule und die Kinderbetreuungseinrichtung „Spatzennest“ mit Fernwärme versorgt und im Rahmen des bereits durch den Energy Globe Awards ausgezeichneten „Energiekonzept Litschau“ stetig weitere Maßnahmen zur Umsetzung gebracht. Nach dem Etappensieg „100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energien“ will das Land NÖ die Abhängigkeit von Energieimporten weiter reduzieren. In den letzten zehn Jahren haben 30.000 niederösterreichische Haushalte ihre Ölheizungen entsorgt und sind auf klimaschonende Heizsysteme umgestiegen: Fernwärme, moderne Biomasseheizungen und vor allem Wärmepumpen zeigen beachtliche Wachstumsraten. Trotz dem Rückgang in den letzten Jahren, sind noch 800.000 Ölheizungen österreichweit in Betrieb. Neben dem

ökologischen Aspekt steht für Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf die Sicherung der Wertschöpfung im Land im Fokus: „Jährlich werden österreichweit fossile Brennstoffe im Wert von 10 Milliarden Euro importiert. Wertschöpfung, die in Niederösterreich fehlt. Ab 2019 wird in Niederösterreich daher der Einbau von Ölheizungen verboten, damit die Wertschöpfung in Niederösterreich erhöht wird“, so Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. Zudem fördert das Land NÖ den Tausch von Öl- und Gasheizungen auf erneuerbare Energien mit bis zu 3.000 € und die Dämmung der obersten Geschossdecke mit bis zu 1.000 €. „Wenn der Kessel 15 Jahre oder älter ist, sollte über einen Tausch nachgedacht werden. Bis zu 20 Prozent Einsparung sind so möglich“, so Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ. „Um die hauseigene Heizung zu optimieren, den Heizkesseltausch möglichst einfach zu gestalten und sich zu informieren welche Förderung es gibt, steht die Energieberatung NÖ mit einer firmenunabhängigen Vor-Ort Beratung zur Seite“, ergänzt Elisabeth Wagner, Regionsleiterin für das Waldviertel. In der Gemeinde Litschau wurden nicht mehr effiziente Gasheizungsanlagen auf Fernwärme umgestellt. „Wir setzen

ganz bewusst in der Gemeinde auf Erneuerbare Energien. Zunächst weil dadurch Wertschöpfung und somit Arbeitsplätze in der Region gesichert werden. Zum anderen weil wir damit eine Vorbildrolle in Sachen Klimaschutz einnehmen“, so der Bürgermeister von Litschau Rainer Hirschmann. „Von hohen Energiepreisen sind vorwiegend Altbauten betroffen. Das Sparpotenzial ist hier am größten. Eine thermische Sanierung bei Altbauten kann den Energieverbrauch halbieren – das steigert sofort den Wohnkomfort und senkt die Heizkosten. Um die Bürgerinnen und Bürger zusätzlich bei Umsetzungsschritten zu unterstützen, überarbeitet die Gemeinde Litschau derzeit die Förderrichtlinien für Solar- bzw. Photovoltaikanlagen“, ergänzt Umweltgemeinderat Heribert Kössner. **Weitere Informationen zur Aktion „Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft!“** erhalten Sie beim Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19 bzw. unter [www.enu.at/raus-aus-dem-oel-rein-in-die-zukunft](http://www.enu.at/raus-aus-dem-oel-rein-in-die-zukunft) Weitere Informationen zur Energieberatung NÖ erhalten Interessierte bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer **02742 221 44** bzw. auf [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)

*Wir  
machen  
Natur*



design by glashuette40.at

Wir *verzaubern* Ihr **Haus** und Ihren **Garten** mit **WINTERGÄRTEN, TERRASSEN, BALKONE, TORE, STIEGEN, PAVILLONS, GARTENHÄUSER, CARPORTS, GARTENMÖBEL** und vielem mehr.

Erfahren Sie mehr auf unserer **NEUEN HOMEPAGE** [www.houschko.at](http://www.houschko.at)

**Wir haben  
alles für  
Ihren Terrassen-  
Eigenbau!**



**HOUSCHKO HOLZ**  
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465  
[info@houschko.at](mailto:info@houschko.at), [www.houschko.at](http://www.houschko.at)

Bezahlte Anzeige



## DER THEATERSOMMER im Herrenseetheater geht los!

Heuer ist mit „Kaiser Joseph und die Bahnwärterstochter“ von Fritz von Herzmanovsky-Orlando im Herrenseetheater in Litschau ein rares, äußerst vergnügliches Theaterzuckerl zu Gast. **Aufführungstermine:** 10. bis 15. August 2017, um 20:00 Uhr, Karten gibt's im Internet unter [www.herrenseetheater.at](http://www.herrenseetheater.at) oder im Tourismusbüro Litschau.

In der lang erwarteten Neuproduktion der Theaterfamilie Stemberger/Schwertsik schlüpfen Christa Schwertsik, Julia und Katharina Stemberger behände in über 50 Rollen und machen, begleitet von Kurz Schwertsik als Erzähler am Harmonium, die kakanische Groteske rund um die Bahnwärterstochter Inozentia Zwölfaxinger und ihre Begegnung mit Kaiser Joseph zum großen musikalischen Publikumsspaß.

### Worum geht's?

Um Gamserln, Wilderer, den Kaiser und die Bahn!

„Kaiser Joseph und die Bahnwärterstochter“ ist ein skurril-satirisches Stück rund um die österreichische Bahn und ihre treuen Mitarbeiter, angesiedelt in Wutzelwang am Wutzel: Es kommen Gamserln, ein ausgestopfter Hund, viele Wilderer und natürlich der Kaiser inkognito vor. Insgesamt bietet Herzmanovsky-Orlando über 50 Figuren auf, sorgfältig nach dem Vorbild der Altwiener Volkskomödie in Stände gegliedert, vom Kaiser als „allerhöchste Herrschaft“ über den „hohen Adel“ und die „Hofgesellschaft“ hinunter bis zum „Abschaum“ in Gestalt des Räubers Rinaldo Rinaldini, der gerade auf Erholungsreise ist. Ein absolutes Muss für alle, die wissen wollen, wie die Österreichische Bahn entstanden ist!

### TOLLES RAHMENPROGRAMM für alle Generationen!

**12. August, 11:00 Uhr: Matinee mit Julia Stemberger**  
„Fräulein Else“ von Arthur Schnitzler - Lesung  
Helmut Jasbar, Gitarre

Arthur Schnitzler, Wiener Großmeister und Theatergott, hat mit Fräulein Else einen unwiderstehlichen Roman geschaffen, in dem er die Doppelmoral der höheren Wiener Gesellschaft um 1900 und die Emanzipationsversuche einer jungen Frau in einem bewegenden Werk porträtiert hat. Julia Stemberger bringt diesen inneren Monolog auf die Bühne und verwandelt ihn mit der ihr eigenen Intensität und einer speziellen, wienerischen Mischung aus Sentimentalität und schicksalsergebenen Trotz in einen spannenden Theaterabend. Der international konzertierende Gitarrist und Komponist Helmut Jasbar, der wie einst Schnitzler in Währing lebt, ist den musikalischen Spuren des Autors gefolgt und spielt ausgewählte atmosphärische Musik zu dieser außergewöhnlichen Lesung.

**13. August, 11:00 Uhr: Matinee mit Katharina Stemberger**  
„Die spätbezahlte Schuld“ von Stefan Zweig - Lesung  
Magdalena Zenz, Violine  
Benny Omerzell, Klavier

Im provinziellen Wirtshaus sitzt ein lauter Sonderling, der von der Dorfgemeinschaft misachtet und verlacht wird. Die Erzählerin erkennt in ihm einen

ehemals tief verehrten Theaterschauspieler und verhilft ihm findig zu etwas mehr Ansehen. Denn sie meint, aufgrund eines Vorfalls aus ihrer Jugendzeit in seiner Schuld zu stehen. Mit der Beichte einer Briefeschreiberin an ihre beste Freundin porträtiert Stefan Zweig die Auswirkungen einer restriktiven Gesellschaft auf die psychische Entwicklung von Persönlichkeit und enttarnt die Unmenschlichkeit einer Kultur, in der insbesondere die weibliche Sexualität massiv verdrängt wird.

**15. August, 11:00 Uhr: Matinee mit Nicholas Ofczarek und Tamara Metelka**



Foto: Karl Satzinger



Foto: Stephan Mussil

„Der Österreichische Staatspreis f. Literatur“ von Thomas Bernhard - Lesung

„Der Staat ist ein Gebilde, das

fortwährend zum Scheitern, das Volk ein solches, das ununterbrochen zur Infamie und Geisteschwäche verurteilt ist.“ Dieser Ausspruch Thomas Bernhards ist Teil jener berühmt berüchtigten Dankesrede anlässlich der Verleihung des Österreichischen Staatspreises für Literatur, die im Jahr 1968 einen Skandal auslöste. „Es ist alles lächerlich, wenn man an den Tod denkt!“, rief Bernhard dem Unterrichtsminister noch nach, als dieser wütend und Türen schmeißend, gefolgt von allen anderen erbosten „Kunstpfündnern“ den Saal verließ, während der Schriftsteller Rudolf Henz zum Podium stürmte und dem Preisträger mit der Faust drohte. Burgschauspieler Nicholas Ofczarek liest aus Thomas Bernhards sarkastischer Abrechnung der damaligen Geschehnisse „Meine Preise“, während seine Frau und Schauspielkollegin Tamara Metelka Passagen aus anderen Werken des Skandalautors wie „Holzfällen. Eine Erregung“ oder „Der Theatermacher“ zum Besten gibt. Eine ebenso unterhaltsame wie bitterböse Lesematinee!

### Kasperltheater



Foto: Kasperl & Co

**Spannende Puppenabenteuer für kleine Zuschauer ab 3 Jahren von KASPERL & CO.**

**12. August, 15:00 Uhr: „BERNIE, DER BÄR“**  
Die von Großmutter für Bernie der Bär extra gebackene Geburtstagstorte wird von den Räufern Grabsch und Flauch stibitzt. Kasperl und Sepperl stellen ihnen gemeinsam mit den Kindern eine Falle.

**13. August, 15:00 Uhr: „DIE WUNDERROSE“**  
Kasperls Großmutter ist wie

im Märchen „Dornröschen“ in einen hundertjährigen Schlaf verfallen und kann laut Prof. Ambrosius nur durch die sagenumwobene, von einem Ungeheuer bewachte, Wunderrose gerettet werden. Gemeinsam mit den Kindern gelingt es Kasperl und Sepperl das Ungeheuer zu überlisten.

**2018 GIBT'S WAS NEUES!**

**HIN & WEG** – Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung. Dieses neue einzigartige Festival wird den Theatersommer in Österreich bereichern. Wieder einmal wird es in Litschau sein, wo etwas völlig neues und weit über die Grenzen strahlendes entsteht.

**Für alle Interessierten gibt's bereits am 15. September 2017 um 18:00 Uhr im GASTHAUS KAUFMANN eine Informationsveranstaltung!**

Bis bald, Euer Zeno Stanek

**Der Bauernmarkt bietet Ihnen regionale Produkte, sowie Geschenksideen und lädt zum gemütlichen Frühschoppen bei der Ausschank ein. Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober jeden Samstag von 08:00 – 12:00 Uhr!**

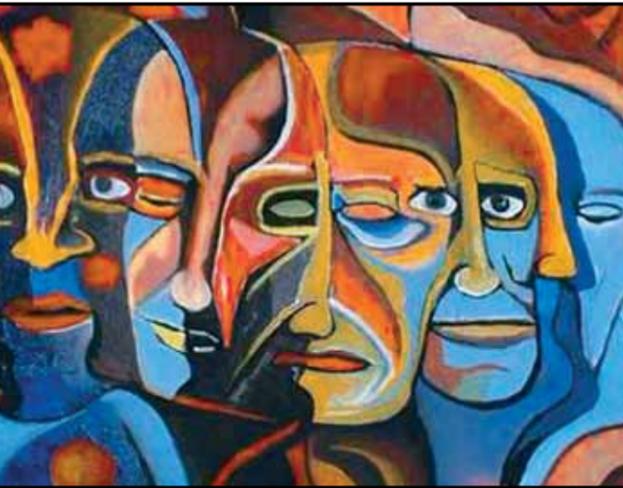
**Sie benötigen für sich oder Ihre Angehörige unterstützende Hilfsmittel um den Alltag zu meistern? Dann sind Sie bei uns richtig!**  
Wir bieten Ihnen diverse Leihgeräte, wie zum Beispiel: elektrisches Krankenbett, Rollstuhl und vieles mehr.

Der Verein Leben in der Region Litschau versorgt Sie gerne mit **Essen auf Rädern** in Ihrer Gemeinde. Die Mitarbeiter bringen Ihnen die frisch gekochten und abwechslungsreichen Gerichte des Gasthauses Weber warm auf den Mittagstisch. Wobei wir Ihnen gerne über die verschiedenen Angebote und Preise Auskunft geben.  
**Wir würden uns freuen, auch Ihnen Ihr Mittagessen zu bringen!**  
**Eine angenehme Sommerzeit wünscht Ihnen Obfrau Leopoldine Riedl!**

Leben in der Region  
**Litschau**

Eine Initiative des Vereins Leben in der Region Litschau  
Stadtplatz 77, 3874 Litschau  
Tel.: +43 (0) 2865/500 96  
E-Mail.: [office.leben.litschau@a1.net](mailto:office.leben.litschau@a1.net)

Leben in der Region  
**Litschau**



## 15. Kulturimpuls 2017

Liebe kulturinteressierte LitschauerInnen!

Der 15. Litschauer Kulturimpuls kann auf eine tolle Frühjahrsbilanz zurück blicken. Mit GERY SEIDL, HEILBUTT & ROSEN sowie NINA HARTMANN standen hochkarätige Kabarett-Acts auf dem Programm.

In der Sommerpause gibt's das schon traditionelle Konzert WIR SPÜN FÜR EICH am 9. August im GH Kaufmann (freie Spenden).

Das Kabarettprogramm findet mit KLAUS ECKEL und ZUERST DIE GUTE NACHRICHT am 9. September im Herrenseetheater seine Fortsetzung und ANGELIKA NIEDETZKY wird am 14. Oktober im Hoteldorf Königsleitn ihr Erfolgsprogramm MARATHON präsentieren.

Karten und Anmeldungen bitte in der Tourismusinformation (02865 5385), für Informationen stehe ich unter 0699 10 66 00 55 oder ernst.koepf@chello.at gerne zur Verfügung.

Auf ein Wiedersehen bei den weiteren Veranstaltungen des 15. Litschauer Kulturimpulses freut sich Ihr Ernst Köpl.



Klaus Eckel



Wir spün für Eich

### PROGRAMM: AUGUST - OKT. 2017

#### “WIR SPÜN FÜR EICH”

Mittwoch 9. August, 19.30 Uhr, Gasthof Kaufmann

**KABARETTABEND  
mit KLAUS ECKEL**

Samstag, 9. September, 19.30 Uhr, Herrenseetheater

**KABARETTABEND  
mit ANGELIKA NIEDETZKY**

Samstag, 14. Oktober, 19.30 Uhr,  
Hoteldorf Königsleitn



Angelika Niedetzky

## Sommerfest im Pflege- und Betreuungszentrum Litschau

Am 23. Juni 2017 fand im Pflege- und Betreuungszentrum Litschau das bereits traditionelle Sommerfest statt.

Nach der Eröffnung durch Direktor Johann Deinhofer, welcher neben den Bewohnern und Angehörigen auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen durfte, wurde durch den Leiter der Gruppe für Gesundheit und Soziales beim Amt der NÖ Landesregierung VHR Dr. Otto Huber an die Pflege- und Betreuungszentren Litschau und Waidhofen an der Thaya das Zertifikat „E-Qalin Qualitäts-haus“ verliehen. Dieses speziell für die stationäre Altenpflege entwickelte Qualitätsmanagementsystem wird in beiden Häusern umgesetzt und verweist auf diverse Maßnahmen, die gesetzt werden, um für die Bewohner eine hohe individuelle Pflege- und Betreuungsqualität und ein hohes Maß an Wohlbefinden sowie an Zufriedenheit für die Mitarbeiter sicherzustellen.

Ein weiterer Programmpunkt waren die Verabschiedungen von Bgm. Rainer Hirschmann, welcher mit März 2017 als Direktor die Leitung des Pflege- und Betreuungszentrum Waidhofen an der Thaya übernommen hat, und von Dr. Werner Böhm-Michel, welcher



im Juni seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. Neben Dankesworten für die gute Zusammenarbeit verabschiedeten sich die Bewohner und Mitarbeiter des Hauses mit der stimmungsvollen Abschiedspolka.

Den Abschluss des Festaktes bildete die Überreichung eines speziellen Therapiestuhles für die Bewohner des Pflege- und Betreuungszentrums Litschau. Der Ankauf wurde mit mehreren Geldspenden finanziert. Herr Direktor Deinhofer bedankte sich herzlich bei den Familien Egger und Pichler,

**Von links nach rechts:**  
VHR Dr. Otto Huber, Susanne Koppensteiner, Johann Deinhofer, Martina Diesner-Wais, Rainer Hirschmann, Maria Faltin, Dr. Werner Böhm-Michel, Christiane Oppel, Michael Röck

deren Spenden ebenfalls für den Ankauf verwendet wurden. Im Anschluss sorgten die Stadtkapelle Litschau und das Herrensee Duo für einen gemütlichen Nachmittag und Abend.

## Werbung in der Stadtzeitung bringt's!

### Nettopreisliste für Inserate:

1 Seite	188 x 268 mm	130 €	1/4 Seite	92 x 132 oder 188 x 64 mm	45 €
1/2 Seite	92 x 268 oder 188 x 132 mm	75 €	1/8 Seite	44 x 132 oder 92 x 64 mm	25 €

Auflage: 1.800 Stück (erscheint in jedem Haushalt im gesamten Gemeindegebiet), 4-mal im Jahr



3874 Litschau, Stadtplatz 95  
 Telefon und Fax: 02865/382  
 Mail: [info@elektro-heissenberger.at](mailto:info@elektro-heissenberger.at)  
[www.elektro-heissenberger.at](http://www.elektro-heissenberger.at)

# elektro heißenberger

Installationen . Home Entertainment . Haushaltsgeräte  
 Reparaturen . Blitzschutz . Photovoltaik . Netzwerktechnik

Bezahlte Anzeige

Das komplette Dach aus einer Hand!

Auch auf Facebook! 

# MEISTERDACH

## Zimmerer Dachdecker Spengler

# H.ESCHELMÜLLER GmbH

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21  
 Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: [buero@meisterdach.at](mailto:buero@meisterdach.at)  
[www.meisterdach.at](http://www.meisterdach.at)

Bezahlte Anzeige



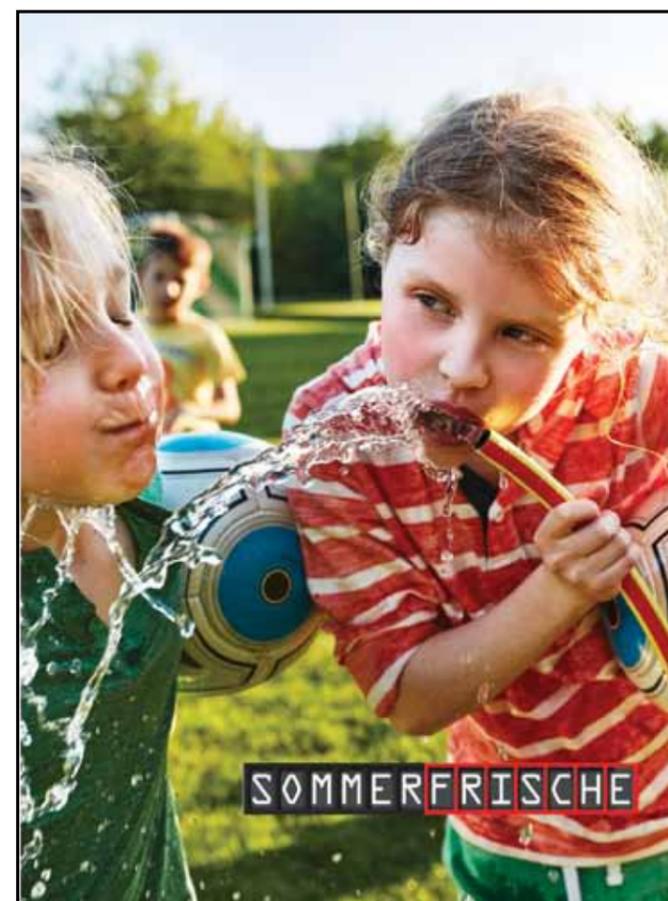
Waldviertler  
**SPARKASSE** 

Schon über  
**1.000.000,**  
 ÖsterreicherInnen nutzen George!

 George. Das modernste Banking Österreichs.

[wspk.at](http://wspk.at)

Bezahlte Anzeige



**EVN**

## Bestes Wasser für das Waldviertel

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden.

Seit den 1960er-Jahren sorgt EVN Wasser dafür, dass auch die Gemeinden des Waldviertels zu jeder Jahreszeit mit frischem Quellwasser in bester Qualität versorgt werden. Wir haben viel für Sie investiert:

- Wir haben Transport- und Verbindungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und mehr als 100 Brunnen errichtet.
- Von der Inbetriebnahme der Verbindungsleitung Weinviertel – Waldviertel im Jahr 2012 profitieren in den Bezirken Gmünd, Waldhofen/Thaya und Zwettl 30 Gemeinden mit ca. 50.000 Einwohnern.
- Durch eine geplante Leitung werden auch weitere Gemeinden in den Bezirken Krems und Zwettl versorgt.

**SOMMERFRISCHE**

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen; [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)

Bezahlte Anzeige

www.mfdekor.at

**Mf Dekor**  
Vorhangräume, Traumhafte Dekorationen.

HUSSENVERLEIH  
für festliche Anlässe - für Tische  
Stühle und Heuriggarnituren

VORHÄNGE UND  
INNENRAUMGESTALTUNG  
Beratung vor Ort  
mit Computerprogramm

Michaela Friedrich  
3874 Litschau  
Reichenbach 12

Telefon: +43 (0) 28 65 / 50 564  
Mobil: +43 (0) 660 / 46 40 799  
Email: vorhaenge@mfdekor.at

Bezahlte Anzeige

**30 JAHRE**  
TISCHLEREI  
**Schwingenschlögl**

Luftbefeuchter

Seit nun 30 Jahren sind wir stets  
um unsere Kunden bemüht.  
Trotz der wirtschaftlich schwierigen  
Zeit haben wir mit vollem Einsatz  
unseren Familienbetrieb aufgebaut  
und erweitert.  
Daher wollen wir uns für das  
**Vertrauen unserer Kunden**  
herzlichst bedanken  
und versprechen weiterhin nachhal-  
tige, hochwertige Möbel in unserem  
**Handwerksbetrieb**  
zu fertigen.

Badezimmer

Vorzimmer

T 02865 5288  
3874 Litschau

**TISCHLEREI**  
**Schwingenschlögl** – vier Ecken Holz

Waldviertler Wohnideen aus Meisterhand

WWW.SCHWINGENSCHLÖGL.AT

Bezahlte Anzeige

**Mercedes-Benz Vans Sommer-Safari.**  
Der Van ist bei uns und bewahrt dich in allen Freizeitszenarien.

25. bis 27.08.2017  
Strandbad Litschau/Niederösterreich

Mercedes-Benz

MIT RUHE, KOMPETENZ UND VIEL HERZ ...  
90 JAHRE HANDWERKSTRADITION

**schalko**  
solide, präzise,  
mit Menschenverstand

QUALITÄT DURCH & DURCH ...  
EINZIGARTIG VON IHREM TISCHLER!

TOP QUALITÄT AUS ÖSTERREICH

Als **HAKA PARTNER** freuen wir uns Sie bei  
der Küchenauswahl beraten zu dürfen.  
Ob klassisch, modern oder landhausstil –  
wir planen Ihre Küche genau nach Ihren  
Vorstellungen und Wünschen.

Durch unsere jahrelange Erfahrung setzen  
wir Ihre Traumküche individuell und liebe-  
voll um. Informieren Sie sich!

**HAKA KÜCHE**

Firma Schalko Tischlerei KG  
Schandachen 36 · A-3874 Litschau · www.schalko.at  
Tel. +43 2865/339 · Fax DW 19 · Mail info@schalko.at

SCHAURAUM IN Waidhofen/Thaya

Öffnungszeiten:  
MO, DO, FR von 14.00 - 20.00 Uhr  
SA von 9.00 - 13.00 Uhr

www.w4kuechen.at

**W4KÜCHEN**

Bezahlte Anzeige

# SIE PLANEN EIN BAUVORHABEN? WIR SIND BEREIT!



Sie haben ein Projekt  
ins Auge gefasst –  
wir sind der richtige  
Partner für Ihre  
Bauvorhaben!

Zögern Sie nicht und sichern Sie sich  
Ihren **extra Frühjahrs- Startbonus mit  
individueller kostenloser Beratung  
von 5%** auf Arbeitsleistungen, wie  
Erneuerung der Außenanlagen,  
Zu- und Umbauten, Fassadensanierung  
oder Neubau

(gültig für neu abgeschlossene Aufträge bis 30.05.2017  
mit einem Mindestauftragswert von EUR 1.000,00 –  
Ausführungszeitraum bis Ende September)

Bahnhofstr. 12, 3874 Litschau  
Tel.: 02865/20 833, Fax: 02865/20 839  
office@kuben-bau.at, www.kuben-bau.at

Baugesellschaft mbH  
**Kuben**  
Zum Glück baut's Kuben

Bezahlte Anzeige

**Gesucht wird ab August 2017 eine engagierte Kraft (m/w) zur Ferienhausbetreuung in Litschau.**

**Ihre Aufgaben sind:**

- Reinigungsarbeiten nach Abreise der Gäste
- Kontrolle des Objektes vor Anreise der Gäste
- Erledigung kleinerer Reparaturen
- Mülltonnenservice

**Sie verfügen über:**

- flexible Arbeitszeiten, da saisonabhängig und je nach Buchung des Objektes
- gute Deutschkenntnisse

Ihre Bewerbung inkl. Foto, Lebenslauf und Berufserfahrung schicken Sie bitte an [office@sa-immobilien.at](mailto:office@sa-immobilien.at)

Bezahlte Anzeige

**Raiffeisenbank Oberes Waldviertel**  
Bankstelle Litschau

Einfach, bequem und sicher.  
**Das Online Banking, dem die meisten Österreicher vertrauen.**  
[raiffeisen.at/onlinebanking](http://raiffeisen.at/onlinebanking)

Bezahlte Anzeige



**Ihr Wohntraum: IHRE FINANZIERUNG.**

Nutzen Sie unsere individuelle Beratung sowie das Förder-Know-how.

MACHEN SIE UNS ZU IHRER HAUSBANK!

[www.volksbank.at](http://www.volksbank.at)

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Bezahlte Anzeige

**Wohnen im Waldviertel**

**Genau das Richtige für mich und meine Familie!**

**barrierefreie Wohnungen in LITSCHAU**  
3874 Litschau | Wiener Straße 9

- ✓ ca. 56 m<sup>2</sup> - 62 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ in Miete
- ✓ **EIGENMITTEL € 3.000,-**
- ✓ mögliche Miete mit Wohnzuschuss ab € 350,-
- ✓ senioren- und behindertengerecht
- ✓ Terrasse oder Balkon
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Gemeinschaftsraum mit Terrasse
- ✓ Energiekennzahl ca. 18 - 19 kWh/m<sup>2</sup>a
- ✓ Förderung vom Land NÖ

Wiener Straße 9

**Mietzuschuss\* € 200,-**  
monatlich  
(ausgenommen Stadtplatz 39)

**freie Wohnungen in LITSCHAU**  
3874 Litschau | Stadtplatz 39 und Bahnhofstraße 2

- ✓ ca. 56 m<sup>2</sup> - 76 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ in Miete (teilweise mit Kaufoption)
- ✓ mögliche Miete mit Wohnzuschuss ab € 370,-
- ✓ **EIGENMITTEL ab € 1.340,-**
- ✓ teilweise Balkon
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Trockenraum
- ✓ teilweise kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Energiekennzahl: HWB ca. 19 - 47 kWh/m<sup>2</sup>a
- ✓ Förderung vom Land NÖ

Bahnhofstraße 2

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!  
[www.facebook.com/wav.wohnen](http://www.facebook.com/wav.wohnen)

\* Mietzuschusshöhe (unter Berücksichtigung des Wohnzuschusses der NÖ Landesregierung) entsprechend Ihrer Anfrage für ausgewählte Projekte befristet auf 12 Monate

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

**02846 / 7015**  
Wohnbauplatz 1 | 3820 Raabs an der Thaya  
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“

Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr dazu auf: [www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)

Bezahlte Anzeige

**Rotes Kreuz/Notruf** 144  
**Rotes Kreuz/Service Nummer** 059 144  
**Krankentransportanmeldung** 14844  
**Ärztendienst (Nacht)** 141  
**Vergiftungsinformationszentrale** 01 / 406 43 43



**Ärztendienst:**

Samstag und Sonntag von 7.00 bis 19.00 Uhr  
 Ab 19.00 bis 7.00 Uhr Tel. 141

MR Dr. Gerald Ehrlich, Litschau, Tel. 02865/455  
 Dr. Michael Patrick Müller, Reingers Tel. 02863/8244  
 Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel. 02859/7320

**Juli 2017**

1. und 2. Dr. Michael Patrick Müller  
 8. und 9. MR Dr. Gerald Ehrlich  
 15. und 16. Dr. Josef Ziegler  
 22. und 23. Dr. Michael Patrick Müller  
 29. und 30. Dr. Josef Ziegler

**August 2017**

5. und 6. Dr. Michael Patrick Müller  
 12. und 13. MR Dr. Gerald Ehrlich  
 15. MR Dr. Gerald Ehrlich  
 19. und 20. Dr. Josef Ziegler  
 26. und 27. Dr. Michael Patrick Müller

**September 2017**

2. und 3. Dr. Josef Ziegler  
 9. und 10. Dr. Michael Patrick Müller  
 16. bis 17. MR Dr. Gerald Ehrlich  
 23. und 24. Dr. Josef Ziegler  
 30. Dr. Michael Patrick Müller



**Apotheken Dienstbereitschaft:**

Nacht- und Wochenenddienst der  
 Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau, Tel.: 02865/278  
 Apotheke Heidenreichstein, Stadtplatz 18, 3860 Heidenreichstein,  
 Tel.: 02862/52228  
 Apotheke Schrems, Hauptplatz 6, 3943 Schrems, Tel.: 02853/77235

**Juli 2017**

Stadt-Apotheke-Litschau:  
 1., 2., 5., 10., 13., 18., 21., 22., 23., 26., 31.  
 Apotheke Schrems:  
 3., 6., 11., 14., 15., 16., 19., 24., 27.  
 Apotheke Heidenreichstein:  
 4., 7., 8., 9., 12., 17., 20., 25., 28., 29., 30.

**August 2017**

Stadt-Apotheke-Litschau:  
 3., 8., 11., 12., 13., 16., 21., 24., 29.  
 Apotheke Schrems:  
 1., 4., 5., 6., 9., 14., 17., 22., 25., 26., 27., 30.  
 Apotheke Heidenreichstein:  
 2., 7., 10., 15., 18., 19., 20., 23., 28., 31.

**September 2017**

Stadt-Apotheke-Litschau:  
 1., 2., 3., 6., 11., 14., 19., 22., 23., 24., 27.  
 Apotheke Schrems:  
 4., 7., 12., 15., 16., 17., 20., 25., 28.  
 Apotheke Heidenreichstein:  
 5., 8., 9., 10., 13., 18., 21., 26., 29., 30.



**Zahnärztlicher Notfalldienst:**

DDr. Tawar KUM NAKCH  
 Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
 Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Kieferorthopädie  
 Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Implantologie  
 3874 Litschau, Hörmannser Straße 1, Tel. 02865-5150, Fax DW 4  
 e-mail: dr.kumnakch@gmail.com

Ordinationszeiten: Mo., Do.: 7.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr,  
 Mi., Fr.: 7.30 - 13.00 Uhr, jeden letzten Fr. im Monat von 14.00 - 17.30 Uhr.

**ACHTUNG: Zusätzlicher Notdienst für unsere Patienten** bei akuten  
 Schmerzen an jedem letzten Fr. u. Sa. im Monat von 19.00 - 23.00 Uhr nach  
 Vereinbarung unter der Telefonnummer: 0650/405 08 01

**Juli 2017**

1. und 2. Dr. med. dent. Stanek-Lemp Vera,  
 3580 Horn, 02982 3239  
 8. und 9. Dr. med. uni. Holzweber Josef,  
 3943 Schrems, 02853 76520  
 15. und 16. Dr. med. dent. Perez-Alvarez Alejandro,  
 3950 Gmünd, 02852 54385  
 22. und 23. Dr. Rozic Mirko,  
 3932 Kirchberg/Walde, 02854 6575  
 29. und 30. DDr. Bilek Michael,  
 3945 Hoheneich, 02852 51860

**August 2017**

5. und 6. Dr. med. univ. Atanasov Raphael Johann,  
 3843 Dobersberg, 02843 2880  
 12. und 13. Dr. Rudolf Glosser,  
 3860 Heidenreichstein, 02862 52542  
 15. Dr. Wegscheider Hermann,  
 3812 Groß Siegharts, 02847 2397  
 19. und 20. Dr. Doris Kattner, 3902 Vitis, 02841 8610  
 26. und 27. Dr. med. dent. Perez- Alvarez Alejandro,  
 3950 Gmünd, 02852 54385

**September 2017**

2. und 3. DDr. Tawar Kum Nakch,  
 3874 Litschau, 02865 5150  
 9. und 10. Dr. Klima Wolfgang,  
 3820 Raabs/Thaya, 02846 7174  
 16. und 17. Dr. med. dent. Khemiri Veronika,  
 3900 Schwarzenau, 02849 27141  
 23. und 24. Dr. Kern Lothar, 3910 Zwettl, 02822 51888  
 30. Dr. Kern Lothar, 3910 Zwettl, 02822 51888



**Tierärztedienst:**

Wochenend-, Feiertags- und Urlaubsdienste der Tierärzte  
 Dr. Wolfgang Kührtreiber, Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900  
 Dr. Franz Weibold, Heidenreichstein, Josef-Böhm-Straße 10, Tel.: 02862/52252

**Juli 2017**

1. und 2. Dr. Kührtreiber  
 8. und 9. Dr. Weibold  
 15. bis 21. Dr. Weibold  
 22. und 23. Dr. Kührtreiber  
 29. und 30. Dr. Kührtreiber

**September 2017**

2. und 3. Dr. Weibold  
 9. und 10. Dr. Kührtreiber  
 16. und 17. Dr. Weibold  
 23. und 24. Dr. Kührtreiber  
 27. bis 30. Dr. Weibold

**August 2017**

5. und 6. Dr. Weibold  
 12. und 13. Dr. Kührtreiber  
 19. und 20. Dr. Weibold  
 26. und 27. Dr. Kührtreiber

Ohne Gewähr! Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gerne Herr DDr. Kum Nakch, Tel.: 02865/5150 oder www.zahnarztekkammer.at zur Verfügung!